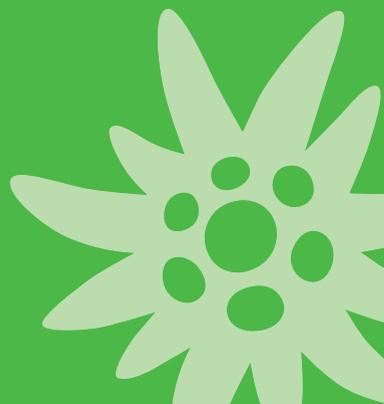




# Sektion Trostberg

Mitteilungen  
2016/2017





# Verstehen ist einfach.



spk-ts.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt.

Sprechen Sie mit uns.



Wenn's um Geld geht

Kreissparkasse  
Traunstein-Trostberg

## IMPRESSUM

Herausgeber: Deutscher Alpenverein (DAV) Sektion Trostberg

Hauptstraße 62, 83308 Trostberg

Texterfassung: Anita Kain

Redaktion: Anita Kain

Umschlagbild vorne: Der Großglockner mit dem Stüdlgrat (Bild: Markus Kolbinger)

Umschlagbild hinten: Anstieg zum Eisberg/Reiter Alpe (Bild: Cordula Dumberger)

Auflage: 2900

Herstellung: F&W Druck- und Mediacenter GmbH

Redaktionsschluss Mitteilungen 2017/2018

4. Oktober 2017

# Mitteilungen 2016/2017

## Deutscher Alpenverein

### Sektion Trostberg



Deutscher Alpenverein  
Sektion Trostberg

#### ▼ Wegweiser

Wer macht was	4
Vorwort	5
Bericht Geschäftsstelle	7
Das vergangene Sektionsjahr	12
Programm 2017	
▶ Allgemeine Sektionsveranstaltungen	13
▶ Unsere neuen Fachübungsleiter	16
▶ Hochtouren	18
▶ Ausbildungskurse	20
▶ Tourenprogramm	25
▶ Familienprogramm	37
▶ Jugendprogramm	39
Senioren	44
Ortsgruppe Garching	48
Erlebnisberichte	53
Hochtourenberichte	62
Trostberger Hütte	66
Vereinskalender	69



## Deutscher Alpenverein Sektion Trostberg

### Geschäftsstelle DAV Trostberg

Hauptstraße 62, 83308 Trostberg

#### Geöffnet:

**Dienstag und Donnerstag 17 – 19 Uhr**

**Mittwoch 10 – 12 Uhr**

**Ausrüstungs- und Literaturverleih:**

**Freitag 18 – 19 Uhr**

Tel. 08621/649404, Fax 08621/649405

Internet: [www.alpenverein-trostberg.de](http://www.alpenverein-trostberg.de)

E-Mail: [info@alpenverein-trostberg.de](mailto:info@alpenverein-trostberg.de)

Bankverbindung: Kreissparkasse Trostberg

IBAN DE65 7105 2050 0000 1028 14

BIC BYLADEM1TST

Betreuung: Ursula Mußner und Anita Kain

#### Vorstand

1. *Vorsitzende/er*: verwaist

Neuwahl im April 2017

2. *Vorsitzender*: Herbert Wunder

Methlerweg 3, 83119 Obing

Tel. 08624/948565

*Schatzmeister*: Georg Aignesberger

Willi-Merkl-Str. 3, 83308 Trostberg

Tel. 08621/61977

*Schriftführer*: Ingrid Klein

Brünning 18, 83349 Palling

Tel. 08629/488

*Jugendreferent*: Daniel Stadler

Rabenden 37, 83352 Altenmarkt

Tel. 08624/829915

#### Beisitzer

**Touren & Ausbildungsreferent**: Armin Kain

Hochfellnstr. 5, 83342 Peterskirchen

Tel. 08622/1217

#### Gewählter Beirat

Georg Motzet, *Kletterwand*

Christine Jüngling, *Ortsgruppe Garching*

Ursi Mußner, *Geschäftsstelle*

Michael Kleinschwärzer, *Familientouren*

Helmut Vogl, *Hütte*

Walter Gründobler, *Naturschutzreferent*

Bernhard Unterauer, *Vortragsreferent*

#### Rechnungsprüfer

Robert Hesse, Elisabeth Zitzlsperger

#### Ehrenrat

Armin Kain, Fritz Göppel, Stefan Aiblinger

#### Verantwortliche Mitarbeiter

Franz Frankl, *Seniorengruppe*

Georg Motzet, *Familiengruppe*

Dr. Herwig Höger, *Ausrüstungs- und Literaturverleih*

Alexandra u. Franz Kaiser, Evi u. Gerhard Vogl,

Gitti u. Helmut Vogl, *Hüttenwarte*

Anita Kain, *Webseite*

Martin Skowronnek, *AV-Bus*

Marianne Kramsreiter u. Marianne Plank,

*Wandergruppe*

#### Ortsgruppe Garching

*Leitung*: Christine Jüngling

Tel. 0176/21779182

#### Trostberger Hütte – Schlüsselausgabe

Geschäftsstelle Trostberg, 08621/649404

#### Kletterwand (kleine Turnhalle)

*Verantwortlich*: Georg Motzet,

Tel. 08621/509622

#### Trainingszeiten während der Wintersaison:

Kinder 6 – 10 Jahre (nur in Begleitung der Eltern):

Freitag, 17 – 18 Uhr

Jugendtraining 10 – 16 Jahre:

Freitag, 18 – 20 Uhr

Erwachsene: Freitag 20 – 22 Uhr

Mittwoch 20 – 22 Uhr

**Achtung: ab den Pfingstferien bleibt die Kletterwand bis nach den Sommerferien geschlossen !!**

# Liebe Sektionsmitglieder

schweren Herzens habe ich mich 2016 entschlossen, von meinem Amt als Erste Vorsitzende der DAV-Sektion Trostberg zurückzutreten. Es war eine interessante Zeit und eine gute Zusammenarbeit mit allen Vorstandsmitgliedern und Beiräten. Die Arbeit in einer Sektion in der Größe von Trostberg erfordert einen sehr vielfältigen Einsatz, den ich nicht mehr zur Verfügung stellen kann.

Ich danke dem 2. Vorsitzenden Herbert Wunder und dem gesamten Vorstand für die tatkräftige Unterstützung und Übernahme der Amtsgeschäfte nach meinem Rücktritt.

Ich wünsche dem Vorstand weiterhin ein gutes und erfolgreiches Wirken und allen Sektionsmitgliedern viele schöne, unfallfreie Berg- und Naturerlebnisse in 2017.

Jutta Cappel

Liebe Sektionsmitglieder, das Thema des abgelaufenen Jahres war unsere Trostberger Hütte. Ihr fünfzigster Geburtstag wurde mit zwei schönen Feiern begangen. Sowohl der Festabend im Pfaubräu als auch die Bergmesse auf der Hütte drei Tage später waren gut besucht. Viele der damaligen Hüttenbauer fanden den Weg zu diesen Treffen und manches G'schichtl aus der Bauzeit wurde zur eigenen Freude und zur Gaudi der Zuhörer erzählt.

Weil uns heiße und trockene Sommer jedesmal eine unangenehme Wasserknappheit auf der Hütte bescheren, hatten wir bereits im letzten Jahr drüber nachgedacht, ob wir unser Wasserreservoir durch einen Zusatztank vergrößern sollten. Mitten in diese Überlegungen hinein kam die Nachricht, dass die Almbauern in unserer Nachbarschaft einen ernst-



**Stoiber + Heisser GmbH · Viehhausen 2 · 83308 Trostberg**

**Stoiber +**

**Heisser GmbH**

III    W    S

Wärme-, Wasser-, Solartechnik

**SIMILAUN**  
**3606 MTR.**

Telefon: 0 86 21 / 34 08 · E-Mail: [info@stoiber-heizung.de](mailto:info@stoiber-heizung.de) · [www.stoiber-heizung.de](http://www.stoiber-heizung.de)

haften Versuch starten, um die Hochalm mit Strom und Wasser vom Heutal aus zu erschließen und uns eingeladen haben, uns an der Maßnahme zu beteiligen. Nach den ersten konstruktiven Gesprächen mit den Almbauern im Oktober 2016 stellt sich die Situation so dar, dass wir zwar nur das Wasser, nicht aber den Strom bräuchten, das eine ohne das andere aber nicht zu haben ist. So warten wir jetzt weitere Informationen der Planer ab, um dann zu entscheiden, ob und zu welchen Konditionen wir bei dem Projekt einsteigen. In jedem Fall soll – das haben wir beim Hüttenjubiläum ja bekräftigt – der einfache Charakter unserer Hütte erhalten bleiben.

Auch im vergangenen Jahr waren wir wieder sehr sicher und weitgehend unfallfrei auf unseren Sektionstouren unterwegs. Viele Bergfahrten und Ausbildungskurse konnten durchgeführt werden. Die Sektion hat aktuell 8 Mitglieder, die sich zu Trainern oder Fachübungsleitern in verschiedensten Sparten ausbilden lassen, sodass wir auch in Zukunft ein breites Alpinprogramm anbieten können werden. Die im letzten Jahr bereits begonnene Diskussion über Gruppengrößen bei gemeinsamen Unternehmungen ist noch nicht ganz abgeschlossen. Wir sind immer noch dabei uns unseren eigenen Weg zu suchen. Er soll zum einen den vom DAV herausgegebenen Empfehlungen entsprechen und damit für Rechtssicherheit für unsere Tourenbe-

gleiter sorgen. Andererseits möchten wir auch vertretbare Spielräume nutzen, um auf den jeweiligen Charakter der Unternehmung eingehen zu können. In jedem Fall versucht der Vorstand, seiner Verantwortung für Führungskräfte und Teilnehmer auf Sektionstouren unter den heute üblichen rechtlichen Bedingungen gerecht zu werden. Ich bitte alle um Verständnis dafür, dass das ohne Veränderungen nicht zu machen ist.

In allen Gremien und Referaten der Sektion wurde im letzten Jahr viel Arbeit geleistet. Das freut mich sehr und ich bedanke mich bei allen, die dazu mitgeholfen haben. Das Zusammenspiel von Vorstand, Beirat, ehrenamtlichen Mitarbeitern und der Geschäftsstelle funktioniert sehr gut und es macht Spaß, in so einem starken Team zusammenzuarbeiten. Mein ganz spezieller Dank gilt Jutta Cappel, die unsere Sektion über drei Jahre lang ausgezeichnet und kollegial geführt hat. Wir alle bedauern ihren Rücktritt sehr.

Liebe Mitglieder und Freunde der Sektion, ich wünsche Ihnen für 2017 schöne und erlebnisreiche Unternehmungen auf dem Berg und im Tal. Kommen Sie gesund durch das Jahr!

Herbert Wunder  
2. Vorsitzender

# ELEKTRO FRITZ

Elektrogeräte · Kundendienst  
Installationen · TV/Audio/Video

*Ihr kompetenter Partner  
rund um's Elektrische*

**Zentrale:** Schwarzaauer Str. 63 · TROSTBERG  
Tel. 0 86 21/54 03

**Filiale:** Marktstr. 34 · TEISENDORF  
Tel. 0 86 66/2 89

e-Mail: [elektro.norbertfritz@web.de](mailto:elektro.norbertfritz@web.de)  
[www.elektro.fritz-trostberg.de](http://www.elektro.fritz-trostberg.de)



# Bericht der Geschäftsstelle

von Ursula Mußner

Mitgliederstand jew. zum 1.10.	2015	2016
A-Mitglieder	1880	1915
B-Mitglieder	1174	1203
C-Mitglieder	67	72
Junioren	299	316
Jugend + Kinder	665	651
<b>Mitglieder gesamt</b>	<b>4084</b>	<b>4157</b>
davon Ortsgruppe Garching	448	451

## Ausweise 2016/2017

Die alten Ausweise gelten noch bis 28.02.2017, wenn sie nicht zum Ende des Vorjahres gekündigt wurden. Die Ausweise werden im Februar 2017 wieder direkt vom Hauptverein verschickt. Bitte melden Sie uns umgehend jede Änderung Ihrer Anschrift oder Bankverbindung, denn falsche Kontoangaben, nicht einlösbare Lastschriften und Widersprüche kosten der Sektion Zeit und Geld. Letzteres müssen wir den Mitgliedern mit 3,- € € weiterbelasten. DAV-Mitglieder haben mit dem Ausweis das Gegenrecht bei den Naturfreunden, beim Österreichischen Alpenclub und beim Österreichischen Touristenclub.

## Mitgliederbeiträge in 2016

Die in der Mitgliederversammlung der Sektion am 18.4.2013 beschlossenen Mitgliederbeiträge gelten auch 2017 unverändert:

Mitgliedergruppe	Euro
A-Mitglied	56
B-Mitglied	30
C-Mitglied	18
Junior	30
Jugend	18
Kind	18
Familie	86
Aufnahmegebühr pro Person	5
Aufnahmegebühr pro Familie	10

## Schwerbehindertenbeitrag

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre sind gegen Vorlage eines gültigen Schwerbehindertenausweises und einem Grad der Behinderung von mindestens 50% beitragsfrei, ab 19 Jahre müssen diese Mitglieder nur den ermäßigten Mitgliedsbeitrag entrichten. Wer diese Beitragsermäßigung in Anspruch nehmen will, kann sich an die Geschäftsstelle wenden.

## Beginn der Mitgliedschaft

Die Aufnahme in die Sektion ist schriftlich zu beantragen. Am einfachsten mittels Aufnahmeantrag der Geschäftsstelle. Bei der Erstaufnahme ist eine Gebühr zu entrichten. Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Die Aufnahme wird erst nach der Bezahlung der Aufnahmegebühr und des ersten Jahresbeitrages wirksam.

## Beendigung der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft endet im Regelfall durch den Austritt. Der Austritt eines Mitglieds ist schriftlich dem Vorstand mitzuteilen. Er wirkt zum Ende des laufenden Vereinsjahres und ist spätestens bis zum 30. September zu erklären.

## Unfallfürsorge – Alpiner Sicherheits-Service (ASS)

Der ASS bietet allen DAV-Mitgliedern automatisch weltweiten Versicherungsschutz für alle sportlichen Aktivitäten im alpinen Bereich und ist weltweit gültig. (Einzige Ausnahme: Bergsportliche Aktivitäten außerhalb Europas, die Bestandteil einer Pauschalreise sind, werden nicht versichert.)

Der ASS leistet unter anderem:

- ▶ Such-, Bergungs- und Rettungskosten: Kostenerstattung bis zu 25.000 € bei Bergunfällen
- ▶ Bergunfallbedingte Heilkosten: Kostenerstattung der medizinischen Hilfe im Ausland
- ▶ 24 Stunden Notrufzentrale: bei Bergnot und Unfällen während der Ausübung von Alpinsport.

- ▶ Sporthaftpflichtversicherung: Absicherung der gesetzlichen Haftpflichtansprüche.

Zusätzlich kann jedes DAV-Mitglied noch den DAV Reise-, Sport- und Freizeitschutz (RSF) zum Preis von € 34,- für Jugendliche, € 44,- für Erwachsene und € 79,- für Familien erwerben. Die Leistungen des RSF beinhalten:

- ▶ Auslandsreise-Krankenversicherung inkl. Notruf-Versicherung
- ▶ Gepäck-Versicherung
- ▶ Sportgeräte-Schutzbrief inkl. Skibruch-Versicherung
- ▶ Bergungskosten-Versicherung
- ▶ Unfall-Versicherung: Entschädigungszahlung bei Tod € 15.000,- und Invalidität bis € 30.000,-

Einzelheiten zu den Versicherungen stehen im ASS-Flyer, der in der Geschäftsstelle bereit liegt. Sie können sich diese Informationen auch von der Homepage des DAV herunterladen. Sie erreichen den ASS unter der Telefonnummer 089/62424393.

### Expeditionsversicherung

Einzelheiten können in der Geschäftsstelle erfragt werden.

### Pauschale Dienstreisekaskoversicherung

Ab 1.1.2005 sind alle Mitarbeiter, Funktionäre und Mitglieder der Sektion versichert, wenn sie im Auftrag und/oder im Interesse des DAV und seiner Sektionen notwendige Fahrten mit dem eigenen Kraftfahrzeug unternehmen. Das Fahrzeug kann auch geliehen oder gegen Entgelt gemietet sein.

Im Auftrag und/oder Interesse bedeutet, dass jemand bei satzungsgemäßen Veranstaltungen oder Aktivitäten Fahrten für den DAV übernimmt oder durchführt. Nicht versichert sind u.a. Sektionsfahrten außerhalb von Europa bzw. Fahrten mit privatem Charakter. durchführt. Nicht versichert sind u.a. Sektionsfahrten außerhalb von Europa bzw. Fahrten mit privatem Charakter.

**Wichtig:** Melden Sie jeden Schaden unverzüglich an die Versicherungskammer Bayern oder an das Versicherungsbüro Fleischer, beide München. Die Einschaltung eines Sachverständigen übernimmt ausschließlich der Versicherer. Einzelheiten erfahren Sie in der Geschäftsstelle der Sektion.

### Werbefirmen für den Sektionsbus

- Raiffeisenbank Trostberg-Traunreut
- Hövels-Reisen
- Zitzlperger Spedition
- Holzbau Schmid
- Intersport Wagner, Inh. Udo Verbega
- Kolbinger Markus, Landschaftsgärtner

Die Sektion Trostberg bedankt sich bei allen Firmen, die mit ihrer Anzeige unsere Mitteilungen finanziell unterstützen, sowie bei allen Spendern und Gönnern. Sie helfen uns sehr damit!



[www.facebook.com/alpenvereintrostberg](http://www.facebook.com/alpenvereintrostberg)



# Wir danken für die lange Vereinszugehörigkeit

---

## 25 Jahre

Johanna Blank  
Oliver Blanke  
Romy Blanke  
Stefan Bratzdrum  
Erwin Daxenberger  
Gertrud Dietl  
Alfred Fuchs  
Simone Grill  
Regina Gruendobler  
Barbara Hedtstück  
Anna Holzapfel  
Seppi Hundseher  
Martin Hundseher  
Anni Hundseher  
Josef Hundseher  
Ulrike Kleinschwärzer  
Lydia Kratschmera  
Ursula Maier  
Norbert Maier  
Michaela Maurer  
Sabine Maurer  
Michael Maurer  
Sebastian Maurer  
Klaus Moser  
Helga Müller  
Inge Oberhauser  
Hubert Passauer  
Paul Pichlmaier  
Ute Reichle  
Monika Reif  
Michaela Reif  
Claudia Wallner  
Wilhelm Wimmer  
Manfred Wolfertstetter  
Uli Zimmermann

## 40 Jahre

Sieglinde Aiblinger  
Helmut Bayerl  
Wolfgang Braml  
Tanja Erler  
Stella Erler  
Arnulf Erler  
Brigitte Fischer  
Zita Fokt  
Cornelia Friedhofen  
Thomas Göppel  
Evi Gradl  
Willi Gradl  
Stefan Haider  
Georg Haider  
Christian Hauer  
Manfred Hofmann  
Helga Hofmann  
Annemarie Hois  
Ralph Holzner  
Franz Huber  
Peter Huber  
Karlheinz Kamm  
Michael Klinger  
Stefan Maier  
Peter Maier  
Claudia Schoel  
Sven Steinberg  
Anton Vorsamer  
Otto Wimmer  
Konrad Windbauer  
Josef Wolfertstetter  
Johanna Wolfertstetter  
Christine Zeitlmayr

## 50 Jahre

Guenter Eggeling  
Alfred Fuchs  
Andreas Gruber  
Bernhard Kantschuster  
Heinrich Muenster  
Josef Nöhreiter  
Markus Perreiter  
Therese Schuhbeck  
Marlies Wallner

Helmut Gruendobler  
Heinrich Hofmann  
Renate Mack  
Gretl Ober  
Heinrich Roeck  
Karl Steger  
Hans Steinbrecher  
Olga Wallner  
Johann Wolfertstetter

## 60 Jahre

Johanna Aigner  
Edith Becher  
Johann Brandmaier  
Christa Frankl  
Franz Fuhrmann

## 70 Jahre

Otto Sinzinger

## 75 Jahre

Walter Meier



**WEISTENFELD**  
AUSSEANLAGEN · SEEON

Tel. 08667 1234  
Mobil 0171 45 34 124

info@garten-erleben.de  
www.garten-erleben.de

## *Die Sektion gedenkt ihrer verstorbenen Mitglieder*

---

Reinhold Schinko

Heinz Kreißel

Heinrich Haslinger

Johann Gruber

Dieter Spark

Helmut Steger

Stefan Rausch

Herbert Stöger

Marianne Huber



## *Wir freuen uns über unsere neuen Mitglieder*

---

Ackermann Johannes  
Ackermann Anna  
Aigner Johann  
Ameiser Michael  
Anderlitschka Markus  
Antwerpen Barbara  
Aschl Bernadette  
Berger Thomas  
Betz Ben  
Bichler Martina  
Bichler Christian  
Bichler Amelie

Bis Bartholomäus  
Bizzozero Julien  
Blank Josef  
Brandl Michael  
Brandner Johannes  
Breitrainer Andrea  
Danzl Maria  
Dawudkhil Ibrahim  
Detsch Lena  
Dieplinger Rosa  
Dieplinger Alois  
Dill Andreas

Dotzauer Marco  
Dreydorff Marie Sol  
Dreydorff Christina  
Ebner Armella  
Eder Ulrike  
Euringer Hanni  
Fackler Walter  
Feuchtgruber Konrad  
Fialka Vincent  
Fialka Matthias  
Fialka Avelina  
Fialka Andrea

Fischer Simon  
Fischer Paula  
Fischer Michaela  
Fischer Michael  
Fischer Leonie  
Fiza Jawid  
Freutsmiedl Theresa  
Fuchs Michael  
Fuchs Karin  
Gallhauser Josef  
Gallhauser Barbara  
Garcorz Tanja

Genseberger Johannes	Kaiser Christian	Lukas Ulrich	Schauseil Mandy
Gius Marco	Kaltenhauser Andreas	Mahmoody Nematullah	Scheer Ulrike
Gmeindl Brigitte	Kaubisch Tino	Mair Aloisia	Scheer Michael
Göppel Pascal	Kaubisch Simon	Mayer Klaus	Scheer Judith
Göppel Gerhard	Kaubisch Miriam	Mayer Hans	Scheer Jonathan
Göppel Alina	Kaubisch Hermine	Meier Veronika	Schiele Georg
Gruber Herbert	Kellner Heidrun	Meindl Alexander	Schifflechner Lisa
Gschwendtner Michael	Kettenberger Maximilian	Melz Timo	Schleifer Uwe
Guggenberger Nicole	Kießling Paula	Melz Thomas	Schmid Marianne
Haas Melanie	Kießling Emma	Melz Nina	Schmid Johann
Hagen Samuel	Kießling Diana	Melz Leonie	Schmitz Dominik
Hagen Lucia	Kitzberger Günther	Melz Inka	Schnell Ulrike
Hagen David	Klapfenberger Monika	Melz Bastian	Schramm Willy
Hainz Johann	Klapfenberger Johanna	Michlbauer Anna	Schramm Florian
Hainz Carola	Klapfenberger Jakob	Milde Markus	Schramm Barbara
Hamberger Thomas	Klapfenberger Isabella	Milde Angela	Schroll Theresa
Hanisch Monika	Klapfenberger Christoph	Mohri Nils	Schulz Leni
Haumaier Noah	Klein Stefanie	Mühlhuber Robert	Schwalb Sabine
Heilmann Tobias	Klein Magdalena	Mühlhuber Manuela	Schwalb Georg
Hellmiss Maja	Klein Bärbel	Mühlhuber Lukas	Schweidler Sabine
Hellmiss Lennard	Kohl Christine	Mühlhuber Jonas	Seedorf Sandra
Herbst Maria	Kollmannsberger Karin	Müller Peter	Seor Stefan
Herzog Patrick	Kollmeier Fabian	Neils Bettina	Söll Franz
Hofmaier Katharina Maria	Körner Thomas	Niedermeier Peter	Sotero Maureen
Hofmann Peter	Körner Monika	Niedermeier Anja	Steiner Johanna
Holzleitner Ludwig	Körner Lorenz	Obergröbner Josef	Stettner Karl
Hörner Sarah	Körner Lea	Oettl Thomas	Unger Jakob
Hörner Jonas	Kreitmeier Michaela	Oettl Monika	Urban Florian
Huber Walter	Kreitmeier Jakob	Oettl Leonie	Urbauer Franz
Huber Uwe	Kropf Sarah	Ostermaier Elisabeth	Vogel Regina
Huber Rita	Kropf Sandra	Ostermaier Christian	Vogel Quirin
Huber Peter	Kropf Martin	Ott Michael	Vogel Judith
Huber Osita	Kropf Isabella	Pentzel Philip	Vogel Darius
Huber Osita	Kropf Claudius	Perschl Monika	Vorschneider Sophie
Huber Kilian	Krug Lydia	Philipp Ursula	Wagner Dominik
Huber Kerstin	Kufer Martina	Pöschl Martina	Wallner Manfred
Huber Isabella	Künzner Veronika	Pscherer Klaus	Wallner Angelika
Huber Benedikt	Künzner Maria	Pscherer Claudia	Weidner Marie Bernadette
Huber Alois	Künzner Florian	Raitl Simon	Wimmer Theresa
Hundseder Nadine	Künzner Christian	Rauth Verena	Wimmer Inge
Jabarkhil Habibullah	Lamers Hermann	Reithmayer Anna	Wimmer Florian
Jahnel Stefan	Lex Renate	Remmelberger Martin	Wimmer Andreas
Jahner Michael	Lex Maya	Rieder Sebastian	Wurm Thomas
Jeena Tanja	Linner Yasmin	Röber-Maier Claudia	Zollhauser Norbert
Jeena Hemant	Litzinger Gerhard	Roth Beate	
Kaiser Clara	Lorenz Eva	Rudi Eugen	

# Das vergangene Sektionsjahr

---

## ▼ Aus der Arbeit von Vorstand und Beirat

Im Jahr 2016 wurden fünf Vorstands- und fünf Vorstands- und Beiratssitzungen abgehalten, in denen man aktuelle Themen diskutiert, zahlreiche Beschlüsse gefasst und Neuerungen auf den Weg gebracht hat. Trotz eines aus unserer Sicht sehr aktiven Vereinslebens stimmt uns der schwache Besuch der alljährlichen Mitgliederversammlung im April nachdenklich: Von über 4000 Mitgliedern waren es nur 34 Stimmberechtigte, die die Berichte der Vorstandschaft verfolgten und die Möglichkeit zur Aussprache nutzten. Zahlreiche weitere Anlässe wie Versammlungen von benachbarten Sektionen und Vereinen, DAV-Versammlungen und Seminare füllten die Terminkalender der Vorstandsmitglieder.

Einen gravierenden Einschnitt für die Vorstandsarbeit gab es Mitte des Jahres zu bewältigen, als die bisherige 1. Vorsitzende Jutta Cappel ihren Rücktritt erklärte. Dank der großen Einsatzbereitschaft aller Vorstandsmitglieder konnte die Arbeit jedoch reibungslos fortgesetzt werden. Eine Ergänzung der Vorstandschaft um interessierte Beisitzer/-innen oder Beiratsmitglieder, insbesondere aus den Reihen jüngerer Sektionsmitglieder, wird angestrebt.

Zu den führenden Themen des Jahres gehörte eine zuverlässige Wasserversorgung der Trostberger Hütte sowie neue Geschäftsordnungen für die Hochtourengruppe und die Ortsgruppe Garching, die demnächst Gültigkeit erlangen werden.

Viele Sondersitzungen und komplexe Planungsarbeiten insbesondere für das sechsköpfige Hüttenteam nahm der Höhepunkt des Vereinsjahres, das 50-jährige Hüttenjubiläum, in Anspruch. Beim Erinnerungsabend Mitte September wurden Fotos vom Hüttenbau präsentiert, und eine Bilderschau vom aktuellen Zustand der Hütte bewies den Anwesenden, dass das Haus in den Bergen bis heute gut in Schuss ist.

Der routiniert von unserem Jugendreferent Daniel Stadler organisierte BoulderCup entwickelt sich immer mehr zum Besuchermagnet in der Kletterzene. Basis für diesen Erfolg war und ist der regelmäßige Kletterbetrieb für Jung und Alt an unserer Kletterwand in der Kleinen Turnhalle.

Für die Öffentlichkeit wird das Sektionsleben im Trostberger Tagblatt, im Stadtblatt, auf der Homepage und auf Facebook präsentiert. Hier berichten unsere zahlreichen Tourenleiter/-innen mit interessanten Beschreibungen und prächtigen Fotos über gemeinsame Unternehmungen und informieren über neue Tourentermine.

Ingrid Klein  
Schriftführerin



Anstoßen auf ein überaus erfolgreich verlaufenes Hüttenjubiläum: Zum 50. Geburtstag hatten das Hüttenteam (Franz und Alex Kaiser, Gerhard und Evi Vogl, Helmut und Gitti Vogl) und die Vorstandschaft rund um 2. Vorsitzenden Herbert Wunder (links) auf die Hütte zur Bergmesse eingeladen, und viele ehemalige Hüttenbauer genossen das Schwelgen in Erinnerungen.

# Programm 2017

---

## Allgemeine Sektionsveranstaltungen 2017

*Donnerstag, 5. Januar 2017, 20 Uhr, ab Spätnachmittag*

**Traditionelles Ausräuchern** auf der Trostberger Hütte und Hochalm durch die Hl. Drei Königinnen/-ge und deren Gefolge

*Samstag, 18. Februar, 20 Uhr, Postsaal*

Abendkasse €12,- € / DAV-Mgl. €9,- €

### **Live Vortrag FLOW – Leidenschaft Mountainbike**

Flow ist die multimediale Reise in den Kopf eines fanatischen Mountainbikers.

Was fasziniert Harald Philipps so sehr am spielerischen Radfahren auf gefährlichen Pfaden?

Der Multimedia-Vortrag besteht aus zehn Bikefilmen die Harald mit spannenden Erlebnisgeschichten und witzigen Anekdoten präsentiert. Luftaufnahmen machen uns schwerelos, Helmkameras lassen uns den Trail aus Biker-Perspektive sehen und Zeitlupen halten die schönsten Momente fest. Mit Humor und Selbstironie erklärt Harald, was ihn seit 20 Jahren an sein Mountainbike fesselt und nicht mehr loslässt. Der Vortrag führt zu den außergewöhnlichsten Bike-Regionen Europas: Auf Island erkunden wir entlegene Vulkanwüsten und in den Dolomiten befahren wir abgründige Klettersteige. In deutschen Wäldern lachen wir über jugendlichen Leichtsinn und in einem verlassen Bergdorf in den Seealpen finden wir Entschleunigung.



*Freitag, 10. März, ab 20 Uhr, Postsaal-Gewölbe*

Abendkasse €,- € / DAV-Mgl. 7,- €

**Multimedia Vortrag – Cairo2Cape – WORLD RECORD – 34Tage11Stunden10Minuten**

Abenteurer, Triathlet & Ultra-Distanz-Radfahrer Michael Strasser schaffte im Frühjahr 2016 das scheinbar unmögliche! Alleine, nur mit der Unterstützung zweier Freunde (Inge Kiselka & Chris Wisser) und einem 20 Jahre alten Toyota bricht er den Weltrekord „Kairo > Kapstadt“ welcher bislang von einem internationalen 5-köpfigen Profi-Radteam mit 10 Betreuern und zahlreichen Begleitbussen gehalten wurde. Es galt den schnellst fahrbaren Weg vom Mittelmeer bis ans Kap der guten Hoffnung zu finden. Mehr als 11.000 „afrikanische“ Kilometer und fast 70.000 Höhenmeter waren zu überwinden.



Michael erzählt von der langen Vorbereitung, und wie man Projekte entwickelt, die eigentlich nicht planbar sind. Schon vor dem Abenteuer gab es viele Rückschläge zu bewältigen. Spätestens als er nach der ersten Woche am Rad in Afrika kollabierte, zeigte sich die Dramatik des Unterfangens. Mit traumhaften Bildern und kurzen Videos berichtet er von der abenteuerlichen Tour.

*Donnerstag, 30. März, 20 Uhr, Postsaal-Gewölbe*

Eintritt frei – Spenden erbeten!

**Vroni Krieger – Vortrag über Abschlussexpedition 2016 des DAV-Expedkader Frauen**

Vroni, unser außergewöhnliches Trostberger Nachwuchstalente, berichtet nach 2½ Jahren Ausbildung im DAV-Expedkader Frauen über ihre Abschlussexpedition im Pamirgebirge. Ziel war das Shazud-Tal im Süden des Landes. An den bis zu 5500 m hohen Gipfeln standen anspruchsvolle Touren in Fels und Eis auf dem Programm.



*Mittwoch, 3. Mai, 20 Uhr, Postsaal-Gewölbe*

**Mitgliederversammlung**

Mit Neuwahlen, Finanz- und Rechenschaftsberichten. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen unserer Vereinsangehörigen.

*Donnerstag, 11. Mai, ab 20 Uhr, Postsaal-Gewölbe*

Abendkasse €7,- € / DAV-Mgl. 5,- €

**Peter Brunnert: „Fisch sucht Fels“ – kabarettistische Lesung rund ums Bergsteigen**



Peter Brunnert hatte Pech: Er wollte unbedingt Bergsteiger werden, seine Mutter gebar ihn aber an einem Ort, an dem die wichtigste Voraussetzung dafür fehlte: Seine Heimatstadt Hildesheim liegt am Südrand der nord-deutschen Tiefebene. Er blieb trotzdem stets bemüht, ein guter Alpinist zu werden, riskierte einiges, das meiste ging schief. Er verzweifelte nicht, fuhr weiter in die Berge und konnte seinen Kletterpannen immer etwas Komisches abgewinnen.

Irgendwann hat er, zum Glück, begonnen, das alles aufzuschreiben. Mittlerweile lebt er als freiberuflicher Autor, übrigens immer noch in seiner Geburtsstadt. Er interessiert sich vor allem für Geschichten, bei denen nicht alles glatt läuft und ist sehr froh, dass er die inzwischen nicht mehr alle selbst erleben muss.

Die Texte werden von Brunnert meisterhaft und mit großem schauspielerischen Talent vorgetragen: Kopfkino pur, auch für diejenigen, die normalerweise nur Barhocker besteigen.

*Freitag, 28. Juli, ab 17 Uhr, Truchtlaching bei Fam. Eiblmaier*

**AV-Grillen mit Schlafen im Heu und Schifferlfahren auf der Alz**

Baden und gemütliches Grillen. Übernachtung im Heu eines ehemaligen Getreidekastens. Am Sa. Befahrung der Alz von Truchtlaching bis Altenmarkt. Grillsachen, Getränke, Salate, Schlafsack, Taschenlampe, Boote und Badesachen mitbringen.

*Sonntag, 17. September, 10.30 Uhr, Hochalm*

**Bergmesse mit der kath. Pfarrgemeinde Trostberg**

*Samstag, 7. Oktober, Trostberger Hütte*

**Hüttenputz und Holzaktion**

Die Hüttencrew freut sich über jede hilfreiche Unterstützung.

Anmeldung bis 2. Oktober bei Fam. Kaiser, Tel. 08621/63661 oder alexkaiser68@t-online.de

*Donnerstag, 23. November, 19 Uhr*

**Bergsteigerabend**

Festlicher Abend mit Unterhaltung, Musik und Ehrung der langjährigen Vereinsmitglieder

Nähere Angaben dazu finden Sie in der Ankündigung im Trostberger Tagblatt

**Achtung:** Änderungen und kurzfristig eingeschobene Sektionsveranstaltungen werden in der Lokalpresse sowie auf unserer Internetseite [www.alpenverein-trostberg.de](http://www.alpenverein-trostberg.de) zu finden sein

# Unsere neuen Fachübungsleiter

---

## FÜL Skibersteigen - Max Neustifter

Max Neustifter 46 Jahre alt, verheiratet, keine Kinder, wohnhaft in Griesstätt, aufgewachsen in Schnaitsee.

**Beruf:** Angestellter im Raiffeisen-Lagerhaus in Griesstätt.

**Liebste Freizeitbeschäftigung:** Bergsteigen, MTB und Skitouren

**Alpine Highlights:** MTB Transalps, Watzmann Ostwand, Stüdlgrat am Großglockner, Skibesteigung Dreierherrenspitze

**FÜL-Ausbildung, wie kam es dazu?** Auf der Sektions-Skihohtour zum Gran Paradiso nachgefragt, wer eigentlich führen darf und schon kam der Ball ins Rollen.

**Meine Ziele als FÜL:** Skitoureneinsteiger gut anleiten, Erfahrenen interessante Touren bieten und Freude am Touregehen vermitteln.



## FÜL Skibergsteigen - Christian Taubmann

Christian Taubmann 39 Jahre alt, ledig, keine Kinder, wohnhaft in Trostberg.

**Beruf:** Chemiker

**Liebste Freizeitbeschäftigung:** Höhenmeter machen.

**Alpine Highlights:** ...meist hart erarbeitet und nicht immer gänzlich planbar – daher umso schöner bzw. spannender.

**FÜL-Ausbildung, wie kam es dazu?** Ich entwickle mich gerne weiter und möchte auch Wissen und Erfahrung weitergeben.

**Meine Ziele als FÜL:** Dass ich zu vielen schönen Erlebnissen beitragen kann.



## Wanderleiter – Peter Holzmaier

Peter Holzmaier, 49 Jahre alt, verheiratet, wohnhaft in Peterskirchen, gebürtiger Au-Hallertauer.

**Beruf:** Selbständiger Unternehmensberater, Trainer und Coach speziell für inhabergeführte Familienunternehmen (Handwerk und Mittelstand) und Bergcoach.

**Liebste Freizeitbeschäftigung:** Den Chiemgau mit seinen Bergen und Seen genießen.

**Alpine Highlights:** In den Bergen unterwegs zu sein ist immer ein Highlight – zu jeder Jahres- und Tageszeit.

**FÜL-Ausbildung, wie kam es dazu?** Weil ich öfters mit Unternehmer zu Trainings und Seminaren unterwegs bin und eine qualifizierte Ausbildung wichtig ist, um andere in den Bergen zu führen. Der DAV und die Sektionen bieten sehr viel für ihre Mitglieder und ich möchte meinen Teil dazu beitragen, dass für Wanderer in der Sektion weitere Angebote zur Verfügung stehen.

**Meine Ziele als Wanderleiter:** Dass interessante Menschen schöne Touren mit mir erleben.



## Trainer C Sportklettern Breitensport – Susanne Bjarsch

Susanne Bjarsch, 32 Jahre alt, ledig, keine Kinder, wohnhaft in Stein a. d. Traun.

**Beruf:** Lehrerin am Wilhelm-Löhe-Förderzentrum Traunreut, seit 3 Jahren abgeordnet an die Grundschule Trostberg.

**Liebste Freizeitbeschäftigung:** Auf verschiedenste Weise in den Bergen oder anderen kletterbaren Gebieten herumtreiben. Während der Woche gehe ich Laufen und springe gerne im Sommer in einen unserer schönen Seen oder Flüsse.

**Alpine Highlights:** Besteigung des El Plomo in Chile (4-Tagestour auf 5424 m) und des Vulkans El Licancabur in Bolivien (Tagestour auf 5917 m). Staufenüberschreitung, eine der schönsten „Heimattouren“.

**FÜL-Ausbildung, wie kam es dazu?** Weil ich auch für die Kids in der Schule Klettern anbieten möchte.

**Meine Ziele als Trainer C:** Viele fürs Klettern begeistern, die sich das bisher vielleicht nicht getraut haben. So lässt sich in den Bergen nochmal eine neue Welt entdecken.



## Hochtourenprogramm 2017

Die Hochtourengruppe (HTG) trifft sich jeweils am ersten Montag im Monat, in der Geschäftsstelle um 20 Uhr. Interessenten sind herzlich dazu eingeladen. Häufig werden Fotos von durchgeführten Touren gezeigt und anstehende Touren mit den potenziellen Teilnehmern besprochen. Zudem dient dieser Treff dem Erfahrungsaustausch und die Geselligkeit soll natürlich nicht zu kurz kommen.

### Die "Seven Summits" der Alpen

<i>F</i>	Montblanc 4810 m
<i>CH</i>	Dufourspitze Monte Rosa 4634 m
<i>I</i>	Gran Paradiso 4061 m
<i>A</i>	Großglockner 3798 m
<i>D</i>	Zugspitze 2962 m
<i>SLO</i>	Triglav 2864 m
<i>FL</i>	Vordere Grauspitze 2599 m



Helmut Steger (†) bei seiner letzten „Seven Summit“-Tour mit der HTG auf dem Gipfel des Gran Paradiso.

Im September 2013 wurde die Grauspitze in Liechtenstein bestiegen. 2014 sollten Gran Paradiso, Montblanc und Triglav folgen. Aufgrund der unbeständigen Witterung sowohl an Ostern als auch im September wurden jeweils Ersatzfahrten in die Dolomiten bzw. zum Gardasee durchgeführt. 2015 konnte der Gran Paradiso mit Ski bestiegen werden, 2016 endlich der Triglav im Sommer als Überschreitung. In 2017 sind die Dufour- und die Zugspitze geplant.

Die Unternehmungen der Hochtourengruppe sind sehr anspruchsvoll und stellen deutlich höhere Anforderungen an die Teilnehmer, als dies im Allgemeinen Programm der Fall ist.

Gäste und Interessenten sind herzlich willkommen. Bei den Treffen der HTG können Infos über Touren, Anforderungen und Teilnahmebedingungen eingeholt werden.

### Geplante Hochtouren

18. Februar	Skitour Birnhorn (2634 m)/Leoganger Steinberge
11. März	Skitour Steintalscharte (2400 m)/Hochkalter
WE März/April	Skitour Neue Welt (Schneefernerkopf/Wetterstein)
13.-17. April	Seven Summit der Alpen: Dufourspitze
29.Juni - 2. Juli	Klettersteigwochenende im Fassatal
23. Juli	Werfener Hochthron-Südgrat (2362 m)
30. Juli	Klettern „Doriweg“, Berchtesgadener Hochthron
2. – 4. September	Seven Summit der Alpen: Zugspitze
30. September	Ochsenhorn/Loferer Steinberge (2511 m)



#### **ALWIN KRONER**

Inh. Michael Kroner  
Johann Namberger Straße 4  
83308 Trostberg

**Heizungsbau  
Öl- und Gasfeuerungs-technik  
Holz- Hackgut- Pelletheizungen  
Wärmepumpen  
Solaranlagen  
Gas- und Wasserinstallation  
Sanitär - Bäder  
Regelungstechnik  
Kundendienst**

#### **Telefon (086 21) 50 87 40**

Telefax (086 21) 50 87 422  
Internet: [www.kroner-heizungsbau.de](http://www.kroner-heizungsbau.de)  
email: [info@kroner-heizungsbau.de](mailto:info@kroner-heizungsbau.de)

## Ausbildungskurse 2017

Wenn nicht anders angegeben, **Anmeldung bitte möglichst bis 14 Tage vor Kursbeginn in der Geschäftsstelle der Sektion**. Angesichts der oft beträchtlichen Vorbereitungskosten bitten wir um Verständnis, dass wir um **Vorauszahlung der Kursgebühr bitten – per Barzahlung in der Geschäftsstelle oder Überweisung auf Konto Nr. DE65 7105 2050 0000 1028 14 der Kreissparkasse Traunstein – Trostberg**.

Bei Kursstornierung bzw. Teilnahme-Verhinderung aus einem wichtigen Grund wird der Betrag zurück erstattet (nur per Barauszahlung in der Geschäftsstelle). Als Kursleiter stehen Ihnen ausgebildete Fachübungsleiter zur Verfügung. Die Kurse werden erst ab der geforderten Mindestteilnehmerzahl durchgeführt. Teilnehmen können nur Alpenvereinsmitglieder, Sektionsmitglieder werden bevorzugt.

Um auch weiter entfernt lebenden Mitgliedern die Teilnahme an unseren Kursen/Touren zu ermöglichen, ist eine Anmeldung erst ab dem 15. Dezember 2016 möglich. Vorherige Anmeldungen sind nichtig.

### 3. Dezember 2016!

#### **Notfall Lawine, Achtung: Nur für Skitourenführer!!**

*Abfahrt*

7 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

*Beschreibung*

Training mit allen Skitourenführern der Sektion

*Ausrüstung*

Trainingsgelände wird je nach Schneelage gewählt

LVS-Gerät (digital, neue Batterien, evtl. Bedienungsanleitung),

Schaufel, Sonde

*Kursleitung*

Christian Taubmann, Tel. 08621/5069870 oder 0176/62668812, Simon Vogl

### 13. – 15. Januar

#### **Skitourenkurs für Einsteiger auf der Schönfeldhütte/Spitzingsee**

*Abfahrt*

14 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

*Beschreibung*

Spuranlage, Orientierung im Gelände, Lawinenkunde,

LVS-Geräte-Training, max. 12 Teilnehmer

*Anford./Ausrüstung*

VS-Gerät (digital, neue Batterien, evtl. Bedienungsanleitung), Schaufel,

Sonde. Kondition für etwa zweistündigen Aufstieg, sicheres

Pistenskifahren. Mindestalter 16 Jahre, Vorbesprechung Donnerstag, 5.

Januar, um 19 Uhr in der Geschäftsstelle.

*Kursleitung*

Armin Kain, Tel. 08622/1217 und Max Neustifter

*Kursgebühr*

40 Euro

28. / 29. Januar

Abfahrt  
Beschreibung

Anford./Ausrüstung

Kursleitung

Kursgebühr

### Ausbildung: Skitechnik I – besser fahren auf der Tour

7.30 Uhr Volksfestplatz Tbg.  
Sa: Fahrtechnik-  
Training/div. Abfahrtstech-  
niken im Liftgebiet.  
So: Tour. Mind. 8, max. 12  
Teilnehme  
LVS-Gerät, Tourenaus-  
rüstung, präparierte Ski,  
sicher es Pistenfahren,  
Grundkenntnisse für Auf-  
stieg mit Fellen, Kondition  
für einfache Tour. Für Tou-  
renanfänger wird die Teil-  
nahme am Skitourenkurs  
für Einsteiger (13. – 15.01.)  
empfohlen. Übernachtung  
im Gebiet.

Günter Göppel, Tel.  
08621/5760,  
Georg Aignesberger oder  
Hans Ronkel  
30 Euro



Skitourenkurs für Einsteiger

29. Januar

Abfahrt  
Beschreibung

Anford./Ausrüstung

Kursleitung

Kursgebühr

### LVS-Training auf Skitour zum Hochschlegel (1688 m) von Baumgarten

7 Uhr, Volksfestplatz Trostberg  
Skitour mit LVS-Training. Mittlere Skitour von Baumgarten aus auf den  
Hochschlegel (ca. 1200 Hm). Aufstieg über Forststraße, Wald und zum  
Schluss über eine Schneise zur Schlegelmulde (hier LVS-Training) zum  
Gipfel. Gehzeit zum Gipfel ca. 4 Std.

digitales LVS-Gerät (Mind. 2-Antennen, neue Batterien), Schaufel, Sonde,  
Wechselwäsche und genügend Tee und Verpflegung, da es beim Suchen zu  
Wartezeiten kommt.

Max Neustifter, Tel. 0170/8881052 oder E-Mail: maxneustifter@web.de  
15 Euro

11. / 12. Februar

Abfahrt  
Beschreibung

Kursleitung  
Kursgebühr

### Ausbildung: Skitechnik II – besser fahren auf der Tour

Nach Absprache  
Fortsetzung für die Teilnehmer eines Grundkurses I der letzten Jahre. Mind.  
8, max. 12 Teilnehmer, LVS-Gerät, komplette Tourenausrüstung, präp. Ski,  
sicheres Pistenfahren, sicheres Aufsteigen mit Fellen, Kondition für leicht  
bis mittelschwere Tour. Übernachtung im Gebiet.

Günter Göppel, Tel. 08621/5760, Georg Aignesberger oder Hans Ronkel  
30 Euro



Skitechnik auf höchstem Niveau

4. / 5. März

### Ausbildung: Skitechnik III – besser fahren auf der Tour

Der genaue Termin und das ausgewählte Ski- bzw. Tourengebiet werden rechtzeitig im Trostberger Tagblatt bekanntgegeben.

*Abfahrt  
Beschreibung*

Nach Absprache  
Fortsetzung für die Teilnehmer eines Skitechnikurses II der letzten Jahre. Dieser Kurs spricht erfahrenere Skitourengeher an, die ihre Fahrtechnik nochmal verbessern wollen. Mind. 8, max. 12 Teilnehmer, komplette Tourenausrüstung einschl. Harscheisen, LVS-Gerät, präp. Ski, sicheres Pistenfahren, sicheres Aufsteigen mit Fellen, Kondition für leichte bis mittelschwere Tour. Übernachtung im Gebiet.

*Kursleitung  
Kursgebühr*

Günter Göppel, Tel. 08621/5760, Georg Aignesberger oder Hans Ronkel  
30 Euro

12. März

### Kletterkurs für Einsteiger (Kletterzentrum Waldkraiburg)

*Abfahrt  
Beschreibung*

9 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg  
Einsteiger-Kletterkurs (Toprope), max. 6 Teilnehmer  
Wer gerne den Klettersport betreiben möchte, braucht Grundlagen in Sicherungstechnik und den Bewegungsabläufen an der Wand. Diese werden in ca. 6 Stunden theoretisch und praktisch vermittelt und geübt. Am Ende steht eine kleine Prüfung, in der alle Inhalte gesichert werden. Fahrgemeinschaften und Zeitumfang nach Absprache mit allen Teilnehmern, ca. 9 - 17 Uhr.

*Anford./ Ausrüstung  
Kursleitung  
Kursgebühr*

Wenn vorhanden, eigene Kletterausrüstung: Gurt, Sicherungsgerät, Schuhe, Seil. Material auch vor Ort ausleihbar.  
Susi Bjarsch, Tel. 0177/7946474, frau.bjarsch@yahoo.de  
15 Euro + Halleneintritt 11 Euro

22. April

Abfahrt

Beschreibung

Anford./ Ausrüstung

Kursleitung

Kursgebühr

### MTB-Kurs Grundlagen

9 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

Bremstechnik, Bergauf- und Bergabfahren, Koordinations- und Balanceübungen. Keine Vorkenntnisse. Helm, Handschuhe, Knieschoner, evtl. Ellenbogenschoner

Jürgen Gleisinger, Tel. 08621/63167

15 Euro

30. April

Abfahrt

Anford./ Ausrüstung

Kursleitung

Kursgebühr

### MTB-Kurs Fahrtechnik im Bikepark verfeinern

8 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

Helm, Handschuhe, Knieschoner, evtl. Ellenbogenschoner  
Daniel Penn, Tel. 0172/8440222 oder daniel@penn.de

15 Euro

6. – 7. Mai

Abfahrt

Beschreibung

Kursleitung

Kursgebühr

### Klettertechnik für Fortgeschrittene in heimischen Klettergärten

7.30 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

Erlernen verschiedener Klettertechniken. Verbesserung des persönlichen Kletterkönnens für Kletterer, die den 4. Grad bereits vorsteigen können.

Anita Kain,  
Tel. 08622/1217

30 Euro

12. – 14. Mai

Beginn

### Kletterkurs: Von der Halle an den Fels (Ausweichtermin 19. – 21. Mai)

Freitag 19 – 22 Uhr  
in der Kletterhalle  
Trostberg, Jahnstr. 5,  
Samstag und Sonntag  
jeweils um 9 Uhr am  
Volksfestparkplatz,  
Rückkehr ca. gegen  
18.30 Uhr



Klettertechnikkurs in der  
Kletterhalle in Waldkraiburg

<i>Beschreibung</i>	Ziel des Kurses ist der Schritt von der Indoor-Sportanlage in die natürliche Umgebung eines Klettergebietes - mit allen dazugehörigen sicherheitsrelevanten, klettertechnischen, sozialen und ökologischen Unterschieden, Verhaltensregeln, Kenntnissen und Fähigkeiten. Diese bereiten wir Freitagabend in der Kletterhalle vor und übertragen sie Samstag und Sonntag an heimischen Felsen in die Praxis.
<i>Anford./Ausrüstung</i>	Hüftgurt, Kletterschuhe, Sicherungsgerät, Kletterhelm, kompakter Rucksack und bequeme Zustiegsschuhe. Falls vorhanden: Seil (mind. 60 m) und 8-12 Expressschlingen. Vor Ausrüstungskauf Rücksprache mit dem Kursleiter! Helme und Gurte können in der Geschäftsstelle ausgeliehen werden.
<i>Kursleitung</i>	Matthias Urbauer, Tel. 0176/31029341, uri-geller@gmx.de
<i>Kursgebühr</i>	40 Euro

### 30. Juni - 2. Juli

<i>Abfahrt</i>	13 Uhr Kletterhalle Trostberg
<i>Beschreibung</i>	Ausrüstung, Standplatzbau, Sichern in alpinen Wänden, Umgang mit mobilen Sicherungsmitteln, Seilhandling, Abseilen, Klettern von Mehrseillängentouren. Mind. 6, max. 10 Teilnehmer.
<i>Anford./Ausrüstung</i>	Beherrschen von Grundlagen der Sicherungstechnik (Sportklettern), eigenständiges Klettern im Klettergarten, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit!
<i>Kursleitung</i>	Dominik Ettmayr, Tel. 0179/9491870 oder ettmayr@googlemail.com; Michael Kettenberger, Tel. 0176/21523044
<i>Kursgebühr</i>	40 Euro

### 21. - 23. Juli

<i>Abfahrt</i>	Fr. früh, nach Absprache
<i>Beschreibung</i>	Sicherungstechnik auf dem Gletscher, sicheres Gehen mit Steigeisen, Spaltenbergungstechniken (Lose Rolle, Flaschenzug, Selbstrettung), Knotenkunde, Tipps und Tricks
<i>Anford./Ausrüstung</i>	Dieser Kurs ist für Anfänger geeignet, keine Grundkenntnisse erforderlich. Gute Kondition; Ausrüstungscheck bei Vorbesprechung (Pickel, Steigeisen, Helm, Gurt) Termin für Vorbesprechung nach Absprache mit den TN ca. 1 Woche zuvor.
<i>Kursleitung</i>	Oliver Fuhrmann, Tel. 0157/52068326
<i>Kursgebühr</i>	45 Euro

### 10. / 24. Nov.

<i>Beginn</i>	20 bis 22 Uhr
<i>Beschreibung</i>	Erlernen der Kletter- und Sicherungstechnik zum Hallenklettern an zwei Abenden. Max. 6 Personen, keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich
<i>Kursleitung</i>	Ursula Mußner, Tel. 08621/979723
<i>Kursgebühr</i>	10 Euro

## Gemeinschaftstouren 2017

Die Sektion Trostberg veranstaltet Gemeinschaftstouren. Die Tourenbegleiter sind ehrenamtliche Organisatoren der Unternehmungen. Jeder Teilnehmer ist eigenverantwortlich, auf eigenes Risiko und auf eigene Kosten mit dabei. Das erforderliche alpine Können wird vorausgesetzt. Aus haftungsrechtlichen Gründen dürfen nur Alpenvereinsmitglieder an den Touren teilnehmen, Sektionsmitglieder werden bevorzugt.

Aufgrund der hohen Organisationskosten, die Mehrtagestouren verursachen, erhebt die Sektion Trostberg einen Teilnehmerbeitrag von 5 Euro pro Tourentag. Mit ihrem Teilnehmerbeitrag finanzieren Sie die Aus- und Weiterbildung unserer Tourenbegleiter. Interessierte Teilnehmer werden um möglichst frühe Anmeldung gebeten. Damit erhöhen Sie die Planungssicherheit der Organisatoren..

Um auch weiter entfernt lebenden Mitgliedern die Teilnahme an unseren Kursen/Touren zu ermöglichen, ist eine Anmeldung erst ab dem 15. Dezember 2016 möglich. Vorherige Anmeldungen sind nichtig.

Bezüglich der Gruppengröße halten sich unsere Unternehmungen an die Empfehlungen des DAV in München:

▶ einfache Wanderungen auf gut markierten Wegen	max. 15 Personen
▶ schwierige Wanderungen auf steilen und schmalen Pfaden	max. 8 Personen
▶ einfache Skitour	max. 8 Personen
▶ einfache Hochtour	max. 8 Personen
▶ Klettersteige, wegloses Gelände, Klettergarten, anspruchsvolle Ski- und Hochtouren	max. 6 Personen

Diese Regelungen dienen der Sicherheit der Teilnehmer. Touren werden erst ab 4 Teilnehmern durchgeführt.

Die Fahrtkosten werden von den Teilnehmern getragen (Empfehlung: Mindestens 30 Cent x gefahrene Kilometer geteilt durch die Autoinsassen). Der Sektionsbus kostet 40 Cent/Kilometer zuzüglich anfallende Autobahn-, Pass- oder Tunnelgebühren, für Jugend- und Familientouren lediglich 15 Cent/Kilometer (Busverwaltung: Martin Skowronnek, Tel. 08621/979723).

**ab Mi, 11. Januar**

Klettertreff jeden Mittwochabend, 20 Uhr

*Beschreibung*

Klettern und Bouldern an der Kletterwand in Trostberg für alle Junggebliebenen, die Spaß an der Bewegung des Kletterns haben. Leistung ist nicht ausschlaggebend.

*Anford./Ausrüstung  
Organisator/Tel.*

Gurt, Kletterschuhe, Expressen  
Anita Kain, Tel. 08622/1217, Heidi Falge

22. Januar

### **Skitour Watzmanngugl (1801 m), Berchtesgadener Alpen**

*Abfahrt*

6.30 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

*Beschreibung*

Skitour vom Parkplatz Hammerstiel in ca. 3 Std. zur Watzmanngugl (1030 Hm)

*Anford./Ausrüstung*

Vollständige Skitourenausrüstung mit LVS-Gerät, Schaufel und Sonde erforderlich. Anmeldung bitte per E-Mail.

*Organisator/Tel.*

Heidi Falge, Tel. 0861/2099368, falge.christian@t-online.de

22. Januar

### **Schneeschuhs Laubenstein (1351 m), Frasdorfer Hütte (gemeinsam mit OG Garching)**

*Abfahrt*

8 Uhr alte Turnhalle Garching/Alz

*Beschreibung*

Leichte Schneeschuhtour auch für Anfänger (700 Hm)

*Anford./Ausrüstung*

Schneeschuhe können in begrenzter Anzahl in der Geschäftsstelle in Trostberg entliehen werden.

*Organisator/Tel.*

Hartmut Karney, Tel. 08634/351; hartmut.karney@t-online.de

29. Januar

### **Klettern und Bouldern in Waldkraiburg (Kletterhalle)**

*Abfahrt*

9 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

*Beschreibung*

Gemeinsamer Kletter- und Bouldertag in Waldkraiburg. Je nach Bedarf können das eigene Kletterkönnen ausgebaut und Techniken erlernt und verfeinert werden.

*Anford./Ausrüstung*

Grundlegende Kenntnisse von Klettertechnik und Sicherung. Kompl. Sportkletterausrüstung.

*Organisator/Tel.*

Susi Bjarsch, Tel. 0177/7946474, frau.bjarsch@yahoo.de

29. Januar

### **LVS-Training auf Skitour zum Hochschlegel (1688 m) von Baumgarten**

*Abfahrt*

7 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

*Beschreibung*

Skitour mit LVS-Training. Mittlere Skitour von Baumgarten aus auf den Hochschlegel (ca. 1200 Hm). Aufstieg über Forststraße, Wald und zum Schluss über eine Schneise zur Schlegelmulde (hier LVS-Training) zum Gipfel. Gehzeit zum Gipfel ca. 4 Std.

*Anford./Ausrüstung*

digitales LVS-Gerät (Mind. 2-Antennen), Schaufel, Sonde, Wechselwäsche und genügend Tee und Verpflegung, da es beim Suchen zu Wartezeiten kommt.

*Organisator/Tel.*

Max Neustifter, Tel. 0170/8881052 oder E-Mail: maxneustifter@web.de

*Gebühr*

15 Euro

**4. Februar**

### **Skitour Breitenstein (1661 m), Chiemgauer Alpen**

*Abfahrt*

7 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

*Beschreibung*

Vom Parkplatz an der Talstation der Geigelsteinbahn über die Wuhrsteinalm zum Gipfel des Breitenstein (1030 Hm, ca. 2,5 Std.)

*Anford./Ausrüstung*

Vollständige Skitourenausrüstung mit LVS-Gerät, Schaufel und Sonde erforderlich. Anmeldung bitte per E-Mail.

*Organisator/Tel.*

Heidi Falge, Tel. 0861/2099368, falge.christian@t-online.de

**12. Februar**

### **Skitour zum Feldalphorn (1923 m), Wildschönau**

*Abfahrt*

6.30 Uhr, Volksfestparkplatz Trostberg

*Beschreibung*

leichte Skitour für Anfänger. Von Schwarzenau/Wildschönau geht es über Wiesen und Almen zum Gipfel (ca. 1000 Hm). Gehzeit ca. 2,5 Std

*Anford./Ausrüstung*

LVS-Gerät, Schaufel, Sonde

*Organisator/Tel.*

Max Neustifter, Tel. 0170/8881052 oder E-Mail: maxneustifter@web.de

**18. / 19. Februar**

### **Winterwochenende Trostberger Hütte – gemeinsam mit der OG Garching**

*Abfahrt*

8 Uhr alte Turnhalle Garching

*Beschreibung*

Winterwanderung mit Schneeschuhen, Tourenski, Schlitten oder zu Fuß leicht, für Jedermann

*Anford./Ausrüstung*

Hartmut Karney, Tel. 08634/351; hartmut.karney@t-online.de

*Organisator/Tel.*

*Gebühr*

5 Euro



*Abfahrt vom Schusterkogel*

19. Februar

*Abfahrt*  
*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*  
*Organisator/Tel.*

### **Skitour zum Floch (2057 m), Kitzbüheler Alpen**

6 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg  
mittelschwere Skitour in abwechslungsreichem, meist westseitigem Gelände auf einen weniger stark frequentierten Kitzbüheler Skiberg; Talort Rettenbach; Höhenunterschied ca. 1250 m; Aufstiegszeit ca. 3-4 Std.  
Vollständige Skitourenausrüstung mit LVS-Gerät, Schaufel und Sonde  
Christian Taubmann, Tel. 08621/5069870 oder 0176/62668812

25. Februar

*Abfahrt*  
*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*  
*Organisator/Tel.*

### **Skitour Eiskogel (2321 m, Werfenweng)**

6.30 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg  
Aufstieg über Hackelhütte u. Tauernscharte, 1300 Hm, ca. 4 Std., Abfahrt wie Aufstieg  
Vollständige Skitourenausrüstung mit LVS-Gerät, Schaufel, Sonde und Harscheisen erforderlich.  
Armin Kain, Anmeldung per E-Mail [armin.kain@web.de](mailto:armin.kain@web.de), Tel. 08622/1217

5. März

*Abfahrt*  
*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*  
*Organisator/Tel.*

### **Wandern zum Grünstein**

7.30 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg  
Start vom Parkplatz Hammerstiel zum Grünstein auf 1304 m; Abstieg über Kühroint mit Abstecher zur Archenkanzel; Gehzeit ca. 4 Std.  
leicht, evtl. Schneelage  
Marianne Kremsreiter, Tel. 08622/1341 und Marianne Plank, Tel. 08624/829585

12. März

*Abfahrt*  
*Beschreibung*  
*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### **Schneeschuhtour Karspitze (1241 m) gemeinsam mit der OG Garching**

8 Uhr alte Turnhalle Garching  
Leichte Schneeschuhtour auch für Anfänger (500 Hm)  
Skistöcke, Schneeschuhe (können über den Organisator bzw. Geschäftsstelle in Trostberg entliehen werden)  
Hartmut Karney, Tel. 08634/351; [hartmut.karney@t-online.de](mailto:hartmut.karney@t-online.de)

ab 4. April

*Abfahrt*  
*Beschreibung*

### **Konditionstraining für Mountainbike-Touren mit dem Rennrad (Anfänger u. Fortgeschrittene) jeden Dienstag, falls es am Di regnet, ist Treff am Mittwoch**

18 Uhr Radsport Hungerhuber  
Der Weg und das Fahren in der Gruppe ist das Ziel, nicht die Spitzengeschwindigkeiten! Verschiedene Touren zwischen 45 bis 70 km in verschiedenen Gruppen.

Tourenvorschläge sowie deren Durchführung sind herzlich willkommen!  
Unsere Rennradgruppe freut sich über jeden der mitfährt. Neben dem wöchentlichen Training werden auch regelmäßig mehrtägige Fahrten unternommen.

*Anford./Ausrüstung  
Organisator/Tel.*

Rennrad, Helmpflicht sowie Licht für Anfang/Ende der Saison!  
Michi Kleinschwärzer, Tel. 08621/979251; 0175/6812803 oder  
Andi Stoiber, Tel. 08621/3408

**ab 7. April**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### **Mountainbike–Ausfahrt jeden Freitag bis einschließlich Oktober**

18 Uhr Eisdielen Trostberg Hauptstraße

MTB–Touren rund um Trostberg

Helmpflicht, passender Ersatzschlauch

Die Bremsbeläge müssen vorher in einem Fachgeschäft geprüft und evtl. erneuert werden.

Armin Kain, Tel. 08622/1217

**6. Mai**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### **Slacklines für Jung und Alt am alten Tennisplatz**

14 Uhr „Multifunktionsplatz“ Trostberg

Wir probieren einfach. Hinterher gehen wir in einen Biergarten o. Ä.

Wer eine Slackline besitzt, nimmt sie mit, es gibt genügend starke Bäume.

Armin Kain, Anmeldung per E-Mail [armin.kain@web.de](mailto:armin.kain@web.de), Tel. 08622/1217

**14. Mai**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### **Rad: Rund um die Kampenwand und Geigelstein**

7.30 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg, mit AV-Bus und Rad-Transportanhänger.

Gemütliche Radltour rund um die Kampenwand und den Geigelstein: Start in Bernau, entlang der Prien bis Sachrang, Rettenschöss, NSG Schwemm, Mozartradweg um den Walchensee, Kössen, Klobenstein, Tiroler Achen-Damm, Schleching, NSG Mettenhamer Filz'n, Marquartstein, Reifinger Badensee, Grassau, Rottauer Filz'n

MTB oder gutes Trekking-Rad, Asphalt und Schotter, ca. 70 km, 550 Hm. Getränke, Brotzeit und Regenbekleidung mitnehmen, Helmpflicht, passender Ersatzschlauch. Die Bremsbeläge müssen vorher in einem Fachgeschäft geprüft und evtl. erneuert werden.

Michi Kleinschwärzer jun., Tel. 08621/979251;  
[kleinschwaerzer@t-online.de](mailto:kleinschwaerzer@t-online.de)

25.- 28. Mai

### **Sportklettern und Yoga am Millstätter See, Österreich (Ausweichtermin 2.-5.6.2017)**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

7 Uhr Volksfestparkplatz

Sportklettern in Klettergärten am Millstätter See und im Maltatal. Übernachtung auf dem Campingplatz in Döbriach am See. Yoga-Übungen für Anfänger und Fortgeschrittene. Anmeldung bis Ende Februar 2017.

*Anford./Ausrüstung*

Selbständiges Klettern ab Schwierigkeitsgrad V und Beherrschung der Sicherungstechnik ist Voraussetzung.

*Organisator/Tel.*

Ursula Mußner, Tel. 08621/979723 und Johanna Anzinger (Yoga-Lehrerin)

*Gebühr*

15 Euro

11. – 17. Juni

### **MTB Latsch/Vinschgau, Südtirol**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

6 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

MTB-Touren im Singletrail-Paradies Latsch/Schlanders/Meran mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden: „Waalwege“ (alte Bewässerungspfade) und für MTBs optimierte Wege mit oder ohne Liftunterstützung, Übernachtung auf Campingplatz. Verbindliche Anmeldung wegen Campingplatzreservierung bis 31.01.2017.

*Anford./Ausrüstung*

komplette MTB Ausrüstung, Helmpflicht, Fully/Schoner von Vorteil, passender Ersatzschlauch, Die Bremsbeläge müssen vorher in einem Fachgeschäft geprüft und evtl. erneuert werden.

*Organisator/Tel.*

Doris und Bernhard Unterauer, d.unterauer@gmx.de, Tel. 08621/646507

*Gebühr*

30 Euro

18. Juni

### **Wandern: Rundtour Predigtstuhl**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

7 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

Aufstieg vom Parkplatz am Gasthaus Schießstätte, Bad Reichenhall, über Spechtenköpfl und Dötzenkopf zum Predigtstuhl auf 1613 m mit Einkehr; Abstieg über Waxriessteig zur Saalach und zurück zum Parkplatz; Gehzeit ca. 6,5 Std.

*Anford./Ausrüstung*

Trittsicherheit, Schwindelfreiheit

*Organisator/Tel.*

Marianne Kreamreiter, Tel. 08622/1341 und Marianne Plank, Tel. 08624/829585

25. Juni

### **Klettergarten Zellerwand Schleching**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

8 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

Gemeinsamer Klettertag in gut zugänglichem Klettergarten. Vom Parkplatz aus erreicht man die Wand in ca. 10 Minuten. Routenschwierigkeiten ab dem 4. Grad sind vorhanden, mehrere Sektoren bieten eine große Auswahl an Kletterei, längere und kürzere Routen sind vertreten.

*Anford./Ausrüstung*

Kletterkönnen bis zum unteren 6. Grad, Sicherungskennnisse. Kompl. Sportkletterausrüstung incl. Helm.

*Organisator/Tel.*

Susi Bjarsch, Tel. 0177/7946474, frau.bjarsch@yahoo.de



*Am Auerwandl*

1. / 2. Juli

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

*Gebühr*

**Bike and hike: Vom niedrigsten zum höchsten Punkt im Landkreis TS**

7 Uhr Salzachbrücke Tittmoning

1.Tag: MTB-Route ca. 55 km, ca. 4-5 Std. (abhängig v. d. Kultur-, Schau- und Rastpausen) Tittmoning - Ostufer Tachinger See - Tettenhausen - Ettendorfer Kircherl - Minitrail Weinleite -Traunstein Viadukt - Ruhpolding - Laubau - Schwarzachenalm - MTB-Depot. Bergwander-Route ca. 3-4 Std. Aufstieg Sonntagshorn Mittl. Kraxenbach/Westgrat, Abstieg Trostberger Hütte (Ü) 2. Tag: Aufstieg Sonntagshorn, Abstieg Hinterer Kraxenbach bis Bike-Depot, ca. 3 Std. Heimfahrt mit dem MTB.

Funktionstüchtiges MTB, ggf. Wechselschuhe für Auf-/Abstieg Sonntagshorn/Trostberger Hütte

Helmut Schuhböck,  
Tel. 0861/15380

5 Euro

**8. Juli**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### **Klettern an der Steinlingwand**

7 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

Von Hinterschwendt bis unter die Steinlingalm und weiter zur Steinlingwand in ca. 1,5 Std. Einseillängenkletterrouten ab dem 4. Schwierigkeitsgrad.

Selbständiges Klettern und Beherrschen der Sicherungstechnik sind Voraussetzung. Komplette Sportkletterausrüstung incl. Helm

Anita Kain, Tel. 08622/1217

**8. / 9. Juli**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

*Gebühr*

### **MTB Vinschgau**

7 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

Rundtour, Unterkunft auf Hütte

Wegen der Übernachtung Anmeldung bis spätestens 14. Mai 2017 (Anzahlung erforderlich). Max. 8 Teilnehmer

Solide Grundkondition, Fahrtechnik: mittel (bis SG2), Helmpflicht, passender Ersatzschlauch.

Die Bremsbeläge müssen vorher in einem Fachgeschäft geprüft und evtl. erneuert werden.

Jürgen Gleisinger, Tel. 08621/63167

5 Euro

**14. / 15. Juli**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

*Gebühr*

### **Die 2 Chiemgauer – Hochgern und Hochfelln**

12.30 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

Fr: Aufstieg Hochgern und Übernachtung im Hochgernhaus

Sa: Über Hochgern (1748 m), Eschelmoos zum Hochfelln (1674 m). Evtl. Überquerung von Marquarstein nach Ruhpolding / alternativ Kohlstatt.

Max. 7 Teilnehmer.

Sehr gute Kondition und Trittsicherheit sind Voraussetzung. Ausrüstung für 2-Tagestour (Packliste nach Anmeldung).

Peter Holzmaier, Tel. 08622/987390; holzmaier@4smove.de

5 Euro

**19. / 20. Juli**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

*Gebühr*

### **Wandern: Watzmannhaus/Hocheck**

8 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

1. Tag: Aufstieg von der Wimbachbrücke (634 m) zum Watzmannhaus (1930 m) mit Übernachtung, Gehzeit ca. 4 Std.

2. Tag: Aufstieg zum Hocheck (2651 m) und Abstieg zum Parkplatz auf gleichem Weg, Gehzeit ca. 7 Std.

Trittsicherheit, Kondition, Schwindelfreiheit

Marianne Kremsreiter, Tel. 08622/1341 und Marianne Plank, Tel. 08624/829585

5 Euro

#### 4. – 6. August

##### Abfahrt

##### Beschreibung

Anford./Ausrüstung  
Organisator/Tel.

##### Gebühr

#### Wandern in den Kitzbüheler Alpen

6 Uhr Volksfestplatz Trostberg

1. Tag: Fahrt nach Kelchsau/Hopfgarten im Brixental; Aufstieg vom Parkplatz am Gasthaus Wegscheid (1148 m) zur Neuen Bamberger Hütte (1761 m) und auf den Dristkopf auf 2361 m; Gehzeit ca. 6 Std.

2. Tag: Aufstieg über die Wildalmseen auf den Schafsledl (2447 m); Gehzeit ca. 5 Std.

3. Tag: Aufstieg auf das Kröndlhorn (2444 m) und Abstieg zum Parkplatz mit Heimreise; Gehzeit ca. 6 Std.

Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, gute Kondition

Marianne Kreamreiter, Tel. 08622/1341 und Marianne Plank,  
Tel. 08624/829585

10 Euro

#### 4. – 6. August

##### Abfahrt

##### Beschreibung

Anford. / Ausrüstung

Organisator/Tel.  
Gebühr

#### Klockerin (3425 m)

Freitag, 13 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

Anspruchsvolle Hochtour mit Überschreitung der Klockerin: von Ferleiten zur Schwarzenberghütte (ÜN) – Bratschenköpfe – Wiesbachhorn (optional) – Klockerin – Bärenköpfe – Oberwalderhütte (ÜN), am nächsten Tag wieder zurück zur Schwarzenberghütte und Ferleiten. Max. 4 TN

Anford./Ausrüstung Lange Hochtour, sehr gute Kondition; Pickel,

Steigeisen, Helm, Gurt erforderlich.

Vorbesprechung: Ausrüstungscheck bei Vorbesprechung (Ort und Termin werden bei Anmeldung bekanntgegeben)

Oliver Fuhrmann, Tel. +49157/52068326

10 Euro

#### 11. / 12. August

##### Abfahrt

##### Beschreibung

Anford./Ausrüstung

Organisator/Tel.  
Gebühr

#### Zahmer Kaiser mit Übernachtung im Hans-Berger-Haus

12.30 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

Fr: Aufstieg durchs Kaisertal zum Hans-Berger-Haus (936m)

Sa: Über die Pyramidenspitze (1997 m) zurück nach Kufstein.

Maximal 7 Teilnehmer.

Sehr gute Kondition und Trittsicherheit ist Voraussetzung.

Ausrüstung für 2-Tagestour (Packliste nach Anmeldung).

Peter Holzmaier, Tel. 08622/987390; holzmaier@4smove.de

5 Euro

### 8. – 10. September

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

*Gebühr*

### **MTB: 3 Tage – 30 Almen in der Osterhorngruppe**

7 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

1. Tag: von Hintersee (Faistenau) auf Forstwegen auf das Zwölferhorn, Ü in Strobl am Abersee

2. Tag: Postalm – Edtalm – Ü in Annaberg

3. Tag: Seewaldsee – St. Koloman – Hintersee

insgesamt ca. 150 km und 4200 Hm auf fahrbaren Wegen

Helmpflicht, passender Ersatzschlauch.

Die Bremsbeläge müssen vorher in einem Fachgeschäft geprüft und evtl. erneuert werden.

Anmeldeschluss Do, 3. August wegen Buchung der Übernachtungen

Torsten Kalle: [torstenkalle@freenet.de](mailto:torstenkalle@freenet.de)

10 Euro

### 9. / 10. September

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

*Gebühr*

### **Wandern zum Ingolstädter Haus**

6 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

1. Tag: Fahrt nach Weißbach bei Lofer; Aufstieg vom Parkplatz Pürzlbach über Dießbach-Stausee zum Ingolstädter Haus (2119 m) mit Übernachtung; Gehzeit ca. 4 Std.

2. Tag: Aufstieg zum Großen Hundstod (2593 m) und über Ingolstädter Haus zurück zum Ausgangspunkt; Gehzeit ca. 7 Std.

Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, gute Kondition

Marianne Kremsreiter, Tel. 08622/1341 und Marianne Plank,

Tel. 08624/829585

5 Euro

### 16. September

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### **MTB: Rund um die Reiter Alpe**

7 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

Vom Parkplatz in Oberjettenberg überwiegend auf Forststraßen und Asphalt in 6 Std. um die Reiter Alpe. Insgesamt 1850 Hm.

Sehr gute Kondition erforderlich. Anmeldung bitte per E-Mail.

Heidi und Christian Falge, Tel. 0861/2099368, [falge.christian@t-online.de](mailto:falge.christian@t-online.de)

### 23. September

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### **Bike & hike: Vom Ursprungtal um das Hintere Sonwendjoch (1986 m)**

7 Uhr Volksfestplatz Trostberg

Technisch einfache Rolltour in grandioser Landschaft, ca. 38 km, 1100 Hm, für die Gipfelbesteigung (optional) sind zusätzlich 300 Hm mit dem Bike und 300 Hm zu Fuß anzusetzen.

gute Bremstechnik, Helmpflicht, passender Ersatzschlauch

Die Bremsbeläge müssen vorher in einem Fachgeschäft geprüft und evtl. erneuert werden.

Armin Kain, Anmeldung per E-Mail [armin.kain@web.de](mailto:armin.kain@web.de), Tel. 08622/1217



*Anspruchsvolle MTB-Abfahrt von der Lamsenjochhütte in den Großen Ahornboden*

**7. Oktober**

*Beschreibung*

*Organisator/Tel.*

### **Hüttenputz und Holzaktion auf der Trostberger Hütte**

Die Hüttencrew freut sich über jede hilfreiche Unterstützung. Anmeldung bis 2. Oktober.

Alex und Franz Kaiser, Tel. 08621/63661 oder alexkaiser68@t-online.de

**15. Oktober**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### **Bike & hike: Klausenberg (1548 m), Chiemgauer Alpen**

8 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg  
anspruchsvolle MTB-Tour mit leichter Gipfelwanderung, ca. 1200 Hm und 27 km

für versierte Mountainbiker, Teilnahme an einem Fahrtechnikkurs ist dringend anzuraten, Helmpflicht, passender Ersatzschlauch  
Die Bremsbeläge müssen vorher in einem Fachgeschäft geprüft und evtl. erneuert werden.

Armin Kain, Anmeldung per E-Mail armin.kain@web.de, Tel. 08622/1217

20.- 22. Oktober

### Sportklettern und Yoga in Arco

*Abfahrt*

6 Uhr Volksfestparkplatz

*Beschreibung*

Sportklettern in Klettergärten rund um Arco. Übernachtung in einer Ferienwohnung. Yoga-Übungen für Anfänger und Fortgeschrittene. Anmeldung bis 15. September 2017.

*Anford./Ausrüstung*

Selbstständiges Klettern ab Schwierigkeitsgrad V und Beherrschung der Sicherungstechnik.

*Organisator/Tel.*

Anita Kain, Tel. 08622/1217 und Johanna Anzinger (Yoga-Lehrerin)

*Gebühr*

10 Euro

19. Nov

### Wandern Hochscharten (1474 m)

*Abfahrt*

7 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

*Beschreibung*

Aufstieg vom Weitsee über Klamm und Gräbenalm, Abstieg teilweise weglos ins Wappachtal

*Anford./Ausrüstung*

Trittfestigkeit, Brotzeit

*Organisator/Tel.*

Armin Kain, Anmeldung per E-Mail [armin.kain@web.de](mailto:armin.kain@web.de), Tel. 08622/1217



**Zweirad**  
**Hungerhuber**  
**Trostberg**

08621 / 2446    [info@hungerhuber.de](mailto:info@hungerhuber.de)    [www.hungerhuber.de](http://www.hungerhuber.de)

## Familienprogramm 2017



*Verdiente Brotzeit nach dem Hüttenanstieg*

**21. Mai**

*Abfahrt  
Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung  
Organisator/Tel.*

### **Wanderung zur Hefter Alm**

9 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg  
vom Parkplatz Strehtrumpf in ca. 1 Std. zur Hefteralm, Möglichkeit zum  
Spielen am Bach, weiter zur Rachel-Alm und über die Zeppelinhöhe wieder  
zurück zum Parkplatz (ca. 2,5 Std.)

leichte Wanderung  
Georg und Susi Motzet, Tel. 08621/509622

**14. – 16. Juli**

*Beginn  
Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.  
Kosten*

### **Zeltlager (für Kinder zwischen 9 und 13 Jahren)**

Jugendzeltplatz in Schützing am 14. Juli um 15 Uhr  
Schaffen wir es ein Floß zu bauen? Aber mit Sicherheit! Wir schlafen in  
Zelten, spielen an Wasser und Land, grillen am Lagerfeuer, erkunden die  
Umgebung und genießen die Tage in der freien Natur.

Abholung: 16. Juli um 12 Uhr  
Anmeldung bis Ende Mai!

Schlafsack, Isomatte oder Luftmatratze, Taschenlampe, Trinkflasche, Teller  
und Besteck, wetterfeste Kleidung, Badeklamotten, wichtiges Kuscheltier,  
Rucksack

Robert und Maria Stiedl, Tel. 08621/649120; fam.stiedl@t-online.de  
Essen und Übernachtung ca. 35 Euro, Material 15 Euro

24. Juni

### Radltour von Siegsdorf über den Staubfall ins Heutal

Abfahrt

Beschreibung

8.30 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

Mit dem AV-Bus und Fahrradanhänger fahren wir nach Siegsdorf. Von dort weiter mit dem Rad nach Ruhpolding, Biathlonzentrum bis zum Ende der Forststraße. Hier besteht die Möglichkeit zum Baden (ca. 20 km). Zu Fuß geht es weiter über den Staubfall ins Heutal. Auf demselben Weg geht es wieder zurück nach Siegsdorf. Der Weg verläuft meist auf Forstwegen und Nebenstraßen.

Anford./Ausrüstung

funktionstüchtiges Fahrrad, Helmpflicht, für Kinder ab 7 Jahre in Begleitung eines Elternteils

Organisator/Tel.

Georg und Susi Motzet 08621/509622

8. Oktober

### Wanderung auf den Hochfellen

Abfahrt

Beschreibung

8.30 Uhr Volksfestparkplatz Trostberg

Von der Steinbergalm gehen wir über die Mittelstation auf dem Normalweg zum Gipfel und über die Strohschneid teilweise ausgesetzt zurück.

Anford./Ausrüstung

Gezeit ca. 4,5 Std., Trittsicherheit erforderlich, zum Teil steiler Weg, für Kinder ab 7 Jahre in Begleitung eines Elternteils.

Organisator/Tel.

Georg und Susi Motzet, Tel. 08621/509622



Klettern in der Trostberger Hütte



*Kreatives Bouldern macht den Bouldercup so richtig spannend*

### 2. Januar

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### Boulderwelt München

9 Uhr Bahnhof Trostberg

Mit dem Zug in eine der größten Boulderhallen der Welt, Teilnahme ab 10 Jahren.

Keine Voraussetzungen, außer Spaß an der Bewegung

Veronika Krieger, Tel. 08621/979715

### 7. Januar

*Beschreibung*

*Organisator/Tel.*

### 13. Trostberger Bouldercup

Bouldercup für jedes Alter.

Für alle ist was dabei, Genusskletterer oder Hardmover, keiner braucht sich zu verstecken. Zuschauer sind natürlich gerne gesehen.

bouldercup.trostberg@gmail.com



Winterwochenende auf der Trostberger Hütte

4. / 5. Februar

### Hüttenwochenende auf der Trostberger Hütte

*Abfahrt*

9 Uhr Volksfestplatz Trostberg

*Beschreibung*

Schlitten- und Skitour auf die Trostberger Hütte, auch für Skitourenanfänger geeignet, Teilnahme ab 10 Jahren.

*Anford./Ausrüstung*

Komplette Skitourenausrüstung inkl. LVS-Gerät, Schaufel, Sonde oder einfach Schlitten.

*Organisator/Tel.*

Magdalena Gross, Tel. 08621/63671

25. Februar

### Anfängerskitour Unternberg oder ähnliches

*Abfahrt*

8 Uhr Volksfestplatz Trostberg

*Beschreibung*

Leichte Einsteigerskitour für Kinder und Jugendliche.

*Anford./Ausrüstung*

Komplette Skitourenausrüstung inkl. LVS-Gerät, Schaufel, Sonde. Kondition für 2,5 Std. Aufstieg. Abgefahren wird im unpräparierten Tiefschnee. Teilnahme ab 10 Jahren.

*Organisator/Tel.*

Sabrina Kaiser, Tel. 08621/63661

18. März

### Klettern in der Kletterhalle Waldkraiburg

*Abfahrt*

11 Uhr Alois-Böck-Halle

*Beschreibung*

Klettern in der Halle in Waldkraiburg.

*Organisator/Tel.*

Matthias Urbauer, Tel. 0176/631029341

13. – 17. April

### Skitouren in und um Innsbruck

*Abfahrt*

Mittag Volksfestplatz

*Beschreibung*

Skitouren der Extraklasse in der Umgebung von Innsbruck. Je nach Qualifikation der Teilnehmer. Übernachtet wird sehr „billig“ in einer Studenten-WG in Innsbruck.

*Anford./Ausrüstung*

Eine gewisse Grundausdauer und ein gutes skifahrerisches Können sind Voraussetzung. Komplette Skitourenausrüstung inkl. LVS-Gerät, Schaufel und Sonde.

*Organisator/Tel.*

Daniel Stadler, Tel. 08624/829915 oder 0043 650/8431912

20. Mai

### Sportklettern am Auer Wandl

*Abfahrt*

10 Uhr Volksfestplatz Trostberg

*Beschreibung*

Klettern im Klettergarten Auer Wandl, Voraussetzung ist selbständiges Klettern im 4. Schwierigkeitsgrad.

*Anford./Ausrüstung*

Komplette Sportkletterausrüstung erforderlich. Teilnahme ab 10 Jahren.

*Organisator/Tel.*

Anna Stadler, Tel. 08624/829915



*Rassige Abfahrt vom Sillleskogel bei den Innsbrucker Skitoutentagen*

**4. – 10. Juni**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### **Kletterwoche in Arco**

Nach Absprache

Eine Woche Klettern in einem anfängerfreundlichen Gebiet. Übernachtung am Campingplatz. Vor allem für die Freitagsklettergruppe.

selbstständiges Klettern.

Sabrina Kaiser, Matthias Urbauer, Daniel Stadler; Anmeldung Klettertraining am Freitag

**7. – 9. Juli**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### **Klettern im Zillertal**

Nachmittags Volksfestplatz Trostberg

Bouldern, Klettern und Mehrseillängen in perfektem Gneis. Übernachtet wird unter freiem Sternenhimmel im Zemmgrund überhalb von Ginzling.

Voraussetzung: selbstständiges Klettern. Teilnahme ab 14 Jahren.

Sabrina Kaiser, Tel. 08621/63661

**31. Juli – 12. August**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### **Innertkirchen in der Schweiz**

Nach Absprache

Anfahrt über das Bouldergebiet Magic Wood. Bouldern und Alpinklettern (Plaisir und Abenteuer) an den legendären Granitplatten am Grimsel-, Furka- und Sustenpass. Wandern und Hochtouren sind auch möglich.

Bitte möglichst früh anmelden. Teilnahme ab 16 Jahren

Daniel Stadler, Tel. 08624/829915 oder 0043 650/8431912

**8. Oktober**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### **Klettern in Karlstein**

10 Uhr Volksfestplatz Trostberg

Klettern im Klettergarten Karlstein mit anschließendem Kuchenessen.

Teilnahme ab 10 Jahren.

Matthias Urbauer, Tel. 0176/631029341

28. – 30. Oktober

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

## Hüttentour

7 Uhr Volksfestplatz Trostberg

Leichte Wandertour auf das Kärlingerhaus in den Berchtesgadener Alpen.

Kondition für einen mehrstündigen Aufstieg. Teilnahme ab 10 Jahren.

Anna Stadler, Tel. 08624/829915

25. November

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Organisator/Tel.*

## Boulderhalle Rosenheim

14 Uhr Kletterhalle Trostberg

Bouldern in der netten Boulderhalle im Kletterzentrum Rosenheim.

Magdalena Gross, Tel. 08621/63671



**INTERSPORT**  
**WAGNER**

Sport Wagner Inh. Udo Verbega e.K. · Bahnhofstr. 4 · 83308 Trostberg

## Seniorenprogramm 2017

Wie bisher werden die genauen Termine der geplanten Werktagswanderungen im Trostberger Tagblatt angekündigt. Je nach Anmeldungen kommt es zu Normalbus-, AV-Bus- oder PKW-Einsätzen. Jüngere Bergfreunde sind ebenfalls gerne willkommen. Die Touren werden von einem erfahrenen Tourenleiter mit Unterstützung weiterer Helfer geführt, erfolgen aber auf eigenes Risiko. Die Koordination liegt bei Franz Frankl, Tel. 08621/2110.

*Silvester*

### Heimatliche Winterwanderung

Regina Grundner führt wieder eine ca. 3-stündige Wanderung in der Umgebung Trostbergs durch. Details werden noch festgelegt.  
Regina Grundner, Tel. 08621/3109

*Mai/Juni*

### Vom Tegernsee zum Schliersee

Vom Parkplatz Lieberhof in Tegernsee über Bayernweg zur Neureut und Gindelalm. Auf W9 Abstieg zum Schliersee (600 Hm, 4,5 Std.)  
Hans Schleicher, Tel. 08621/64135

*Juni/Juli*

### Höhenweg in den Radstädter Tauern

Von der Bergstation der Seilbahn „Flying Mozart“ bei Wagrain aussichtsreicher Höhenweg über das Grießenkareck (1991 m), Saukarfunkel (2028 m) zur Einkehr in der Schüttalm (250 Hm, 2,5 Std.). Danach entweder Abstieg (850 Hm, 2,5 Std.) nach Kleinarl (Hotel Olympia) oder Rückweg zur Seilbahn.  
Franz Frankl, Tel. 08621/2110

*Juni/Juli*

### Drei-Tages-Tour im Rofan

Termin wird noch festgelegt.  
Übernachtung auf der Erfurter Hütte (1831 m) neben der Seilbahn, hoch über dem fjordartigen Achensee. Mögliche Bergtouren bis 2299 m: Hochhiss, Spieljoch, Rofanspitze, Roßkopf, Vord. Sonnwendjoch, Haidachstellwand, Zireiner See, möglich auch als Rundtour.  
Gebühr: 10 €  
Günter Altinger, Tel. 08621/64225

*Juli/August*

### **Aussichtsreiche Tour im Alpbachtal.**

Von der Bergstation (1830 m) der Wiedersberger-Horn-Bahn auf das gleichnamige Horn (2127 m) und in einer Kammwanderung auf die Sagtalerspitze (2241 m) und zurück zum Ausgangspunkt oder zur Mittelstation (550 m, 4,5 Std.). Alternative: Panoramaweg und Mittelstation.  
Robert Hesse, Tel. 08621/1778

*August*

### **Vom Spitzingsee zum Jägerkamp**

Vom Ausgangspunkt Spitzingsattel geht es in zwei Stunden (650 Hm) hinauf zum aussichtsreichen Jägerkamp (1746 m). In weitem Bogen hinüber zum Rauhkopf (1689 m) und weiter zur Einkehr bei der Schönfeldalm auf ca. 1500 m. Abstieg zum See. Eine Vereinfachung durch die Taubensteinbahn ist möglich.  
Manfred Heyer, Tel. 08664/1344

*August/September*

### **Vom Schatzberg nach Alpbach**

Von der Bergstation der Seilbahn auf den Schatzberg in der Wildschönau (250 Hm, 45 Min.):

- a) Höhenwanderung über Gern, Joelspitze (1968 m) und Saupanzen (200 Hm, 2,5 Std.). Dann Abstieg nach Alpbach (900 Hm, 2,5 Std.).
- b) direkter Abstieg vom Schatzberg (850 Hm, 2,5 Std.)
- c) Rundwanderung vom Gipfel (2 Std.) und Seilbahnabfahrt.

Alfred und Christl Fuchs, Tel. 08621/62966

*August/September*

### **Vom Hahnenkamm (1650 m) zur Oberlandhütte**

Kitzbühler Panoramatour vom Starthaus der berühmten Streifabfahrt auf dem Vier-Seen-Weg zum Pengelstein auf 1940 m (300 Hm, 2 Std.). Entweder Rückweg zur Fleckalmseilbahn oder 1000 Hm Abstieg zur Oberlandhütte in Aschau (2,5 Std.). Erweiterungsmöglichkeit: Schwarzkogel (200 Hm, 1 Std.)  
Franz Frankl, Tel. 08621/2110

*Oktober*

### **Über dem Pillersee**

Vom Gasthaus Oberweisbach nahe dem Pillersee steigen wir über die Rainer- und Hochbreitaualm auf den Kirchberg mit 1678 m (800 Hm, 3 Std.) und weiter zum Schafelberg (1593 m). Abstieg über die Rechensaualm (2,5 Std.) zum Gasthof.  
Hans Federl, Tel. 08621/4117

## ▼ Bergtouren der Senioren 2016

Trotz des im abgelaufenen Jahr recht durchwachsenen Wetters, das oft die Planungen über den Haufen warf, konnten die Senioren der Sektion das vorgesehene, abwechslungsreiche Programm zeitversetzt durchführen. Bewährt hat sich dabei, dass die Touren in kleineren Gruppen mit höchstens 15 Teilnehmern pro Gruppenleiter durchgeführt wurden.

An Silvester wanderten 40 Teilnehmer mit Regina Grundner von der Alzbrücke in Altenmarkt durch schönen Auwald zur Kirche St. Wolfgang in Berg, deren hochwertige Fresken aus der Zeit um 1450 stammen.

Das größte Interesse galt aber dem magischen Schlupfstein: Wer durch diesen durchschlüpft, kann sich, laut Kirchenführer, die Erfüllung eines Wunsches oder Vergebung seiner Sünden erhoffen. Begleitet von Ralph Kalewes Blockflöte sangen am Schluss alle „Oh du fröhliche..“, ehe auf schmalen Pfaden der Rückweg angetreten wurde und nach gut drei Stunden im Pfabräu die Wanderung ausklang.

Die nächste Tour ergab sich erst wieder am 23. Juni, dafür aber bei Traumwetter. Vom Skistadion bei Garmisch-Partenkirchen wanderten 40 Teilnehmer durch die wildromantische Partnachklamm und stiegen 500 Höhenmeter

auf zur Aussichtsterrasse beim Eckbauern, mit einmaligen Blicken ins Wetterstein- und Karwendelgebirge. Der heiße Abstieg trieb allerdings den meisten den Schweiß mächtig aus den Poren.

Bei der nächsten Tour führte am 5. Juli Hans Federl mit seiner Mannschaft 54 Teilnehmer in die Tegernerseer Berge. Von der Bergstation der Wallbergbahn stiegen zunächst alle auf den nahen Wallberg mit umfassender Aussicht über den tiefblauen See bis zur Zugspitze und die Stubai Alpen. Ein Teil der Gruppe wanderte an der Kapelle vorbei zum Setzberg und zurück, der Rest nahm den langen Weg zum Risserkogel mit Abstieg nach Kreuth in Angriff.

Eine Rekordzahl von 63 Teilnehmern konnten Christl und Fredl Fuchs am 19. Juli in der Wildschönau verzeichnen. Von der Schönangeralm wurden in verschiedenen begleiteten Gruppen bis zu vier Gipfel zur Besteigung angeboten, von der Breiteggspitze bis zum Schwaigberghorn. Wem die 700 bis 1000 Höhenmeter und bis zu fünf Stunden Gehzeit zu viel waren, der konnte auch an einer Almwanderung teilnehmen.

Drei – Tagestour in die Tuxer Alpen  
Vom 26. bis 28. Juli ließen Günter Altinger und Renate Bornemann die Durchführung einer Drei – Tagestour wieder aufleben. Vom Alpengasthof Loas, 1624 m, bei Schwaz/Tirol in den Tuxer Alpen stiegen die 15 Teilnehmer am ersten Tag auf das Sonntagköpfl, 2244 m, wobei man beim Abstieg noch in ein Gewitter geriet. Dafür hatte man am 2. Tag bei der Rundtour über den Gilfert, 2506 m, und Großen und Kleinen Gamsstein eine herrliche Aussicht. An den Abenden verzauberte die Zauberkünstlerin Stella mit ihren Tricks die Anwesenden, so dass sich alle bestens



Törl im Dachstein



*Fockenstein, im Hintergrund die Zugspitze*

unterhielten. Bei der letzten Bergtour stieg man am 3. Tag auf das Kellerjoch, 2344 m, kehrte in der gleichnamigen Hütte ein, ging über den Hochebenweg zur Loas zurück, um nach drei eindrucksvollen Tagen heimzufahren.

Eine rund vierwöchige Schönwetterperiode erleichterte die Durchführung der wrestlichen Touren. So führte Robert Hesse am 17. August die meisten der 50 Teilnehmer von der Loferer Alm über die Bräugföllalm auf das Grubhörndl, 1747 m, wobei 800 Höhenmeter überwunden werden mussten. Zurück ging es über den roman-tischen Wasserfallweg, den auch die restlichen Tourengerher erkundet hatten.

Von Bad Wiessee am Tegernsee begleitete Hans Schleicher mit seiner Truppe am 24. August, einem eigentlich heißen Sommertag, die 50 Teilnehmer durch das schattige, kühle Zeiselbachtal zur Aueralm, von wo aus die meisten Tourengerher die aussichtsreiche Rundtour über den Fockenstein anhängten.

Eine weite Busfahrt brachte 54 Interessierte zum Fuß der eindrucksvollen Dachstein-Südwand.

Die nahe Südwandhütte war für die meisten Teilnehmer das erste Ziel. Während eine Gruppe in einer großen Rundtour zur Austriahütte abstieg, erweiterte eine konditionsstarke Truppe die Tour bis zum sog. Törl, wobei sie beim Rückweg allerdings in einen kräftigen Regenschauer geriet. Bemerkenswert ist, dass der 93-jährige Herwig Höger mit einigen Gleichgesinnten auf direktem Weg zur Austriahütte und zum Aussichtspunkt Brandriedel marschierte.

Am 13. September beteiligten sich 38 Teilnehmer an der letzten Seniorentour in der Osterhorngruppe im Salzkammergut. Fast alle bewältigten unter der Leitung von Hans Federl und seinen Leuten in gut drei Stunden die 1000 Höhenmeter zum Hohen Zinken und Osterhorn, der Rest begnügte sich mit dem 500 Meter hohen Anstieg zur Generalalm. Auf der Terrasse der Poschhütte kamen wieder alle zusammen und ließen das erfolgreiche Tourenjahr ausklingen.

Franz Frankl

# DAV Ortsgruppe Garching – Tourenplanung 2017

**22. Januar**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

## **Laubenstein, Frasdorfer Hütte**

8 Uhr alte Turnhalle

Schneeschuhtour, 700 Hm

Leichte Schneeschuhtour auch für Anfänger, keine besondere Ausrüstung erforderlich.

Hartmut Karney, Tel. 08634/351; hartmut.karney@t-online.de

**5. Februar**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

## **Rodeln in Maria Kirchental bei Lofer**

8 Uhr alte Turnhalle

Teilnahme ab 10 Jahre; Kinder von 10 – 13 J. nur mit einer Aufsichtsperson  
Helmpflicht; Schlittenverleih vor Ort möglich

Franz Pöschl, Tel. 0162/5923064; bergsteiger.84@web.de

**11. Februar**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

## **Skitour Filzmooshörndl (2187m) mit Losbichl (2048m)**

6 Uhr alte Turnhalle

Gemütliche Rundtour oberhalb Großarl mit schönen Abfahrtsetappen;  
(840 Hm+ 340 Hm Gegenanstieg), insgesamt 5-6 Stunden;  
max. 6 Teilnehmer

Vollständige Skitow urenausrüstung mit LVS-Gerät, Schaufel, Sonde  
Christian Taubmann, Tel. 0176-62668812; c\_taubmann@gmx.net

**18. / 19. Februar**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

## **Trostberger Hütte, Winterwochenende**

8 Uhr alte Turnhalle

Winterwanderung mit Schneeschuhen, Schlitten oder zu Fuß

Leichte Schneeschuhtour auch für Anfänger, keine besondere Ausrüstung erforderlich

Hartmut Karney, Tel. 08634/351; hartmut.karney@t-online.de

**4. März**

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

## **Skitour Hochzint (2243m)**

6 Uhr alte Turnhalle

Landschaftlich großartige, jedoch konditionell sehr anspruchsvolle Skitour  
in den Leoganger Steinbergen;

einwandfreie Skitechnik zur Bewältigung der Waldpassagen unbedingt  
erforderlich; ca. 1600 Hm, insgesamt 7-10 Stunden; max. 6 Teilnehmer  
Vollständige Skitoureanausrüstung mit LVS-Gerät, Schaufel, Sonde  
Christian Taubmann, Tel. 0176-62668812; c\_taubmann@gmx.net

<b>7. März</b>	<b>Winkelmoos Steinplatte</b>
<i>Abfahrt</i>	8 Uhr alte Turnhalle
<i>Beschreibung</i>	Skifahren Alpin
<i>Organisator/Tel.</i>	Elke Piehatzek, Tel. 08634/8360; elke@buergernetz.biz
<b>12. März</b>	<b>Schneeschuhtour Karspitz (500 Hm)</b>
<i>Abfahrt</i>	8 Uhr alte Turnhalle
<i>Beschreibung</i>	Winterwanderung mit Schneeschuhen
<i>Anford./Ausrüstung</i>	Leichte Schneeschuhtour auch für Anfänger, keine besondere Ausrüstung erforderlich.
<i>Organisator/Tel.</i>	Hartmut Karney, Tel. 08634/351; hartmut.karney@t-online.de
<b>2. April</b>	<b>Walleralm, Hintersteiner See 1171 m</b>
<i>Abfahrt</i>	7 Uhr alte Turnhalle
<i>Beschreibung</i>	Leichte Wanderung zur Schneerosenblüte, 4 Std.;
<i>Organisator/Tel.</i>	Hartmut Karney, Tel. 08634/351; hartmut.karney@t-online.de
<b>23. April</b>	<b>Fahrenpoint 1272 m; Mitterberg 1214 m</b>
<i>Abfahrt</i>	7 Uhr alte Turnhalle
<i>Beschreibung</i>	Vom Ausgangspunkt bei Brannenburg im Ortsteil Lechen geht's zur Schlipfgrubalm und weiter bis zum Fahrenpoint. Auf dem Rückweg über die Schuhbräualm kann man noch den Mitterberg überschreiten.
<i>Anford./Ausrüstung</i>	Gehzeit: 4,5 Std.; 550 Hm
<i>Organisator/Tel.</i>	Franz Pöschl, Tel. 0162/5923064; bergsteiger.84@web.de
<b>28. Mai</b>	<b>Blumentour Bockstein 1574 m; Breitenstein 1622 m</b>
<i>Abfahrt</i>	7 Uhr alte Turnhalle
<i>Beschreibung</i>	Von Birkenstein bei Fischbachau geht es über die Bucheralm zum Bockstein und weiter zum Breitenstein. Im Abstieg gehen wir über die Kesselalm zurück zum Ausgangspunkt. Gehzeit 5 Std.; 800 Hm
<i>Anford./Ausrüstung</i>	Leichte Wanderung
<i>Organisator/Tel.</i>	Franz Pöschl, Tel. 0162/5923064; bergsteiger.84@web.de
<b>11. Juni</b>	<b>Blumentour Fellhorn 1765 m, Straubinger Haus</b>
<i>Abfahrt</i>	7 Uhr alte Turnhalle
<i>Beschreibung</i>	Von Waidring über die Mühlau zum Gipfel, 700 Hm
<i>Anford./Ausrüstung</i>	Leichte Wanderung
<i>Organisator/Tel.</i>	Hartmut Karney, Tel. 08634/351; hartmut.karney@t-online.de

18. Juni

Abfahrt

Beschreibung

Anford./Ausrüstung

Organisator/Tel.

### Strimskogel 2139 m

6 Uhr alte Turnhalle

Von Zauchensee geht es über die Vordere Strimshütte auf den Strimskogel. Der Rückweg erfolgt über den Hakopf, 1996 m, Richtung Leckriedel, 1846 m, zur Stubhöhe, 1739 m. Ab da geht es im Abstieg zur Oberzauchenseealm, 1556 m, und weiter zurück zum Ausgangspunkt.

Gezeit 6 Std; 900 Hm

Franz Pöschl, Tel. 0162/5923064; bergsteiger.84@web.de

24. / 25. Juni

Abfahrt

Beschreibung

Organisator/Tel.

### Sonnwendfeier auf einer Hütte

8 Uhr alte Turnhalle

Leichte Wanderung, geselliges Beisammensein

Christine Jüngling, Tel. 0176/21779182; praxis-raphael@t-online.de

2. Juli

Abfahrt

Beschreibung

Anford./Ausrüstung

Organisator/Tel.

### Bergtour Hochkalter

5 Uhr alte Turnhalle

Vom Parkplatz Hintersee über die Blaueshütte – schöner Fleck – Kleinkalter zum Gipfel des Hochkalter.

Gesamtgezeit ca. 10 Std., Schwierigkeitsgrad II, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit. Selbständiges Klettern in II. Max. 6 Teilnehmer.

Franz Wanghofer, Tel. 08634/1644; franz.wanghofer@t-online.de

9. Juli

Abfahrt

Beschreibung

Anford./Ausrüstung

Organisator/Tel.

### Rotspielscheibe 1940 m; Fagstein 2164 m

5 Uhr alte Turnhalle

Vom Parkplatz Hinterbrand gehen wir Richtung Königsbachalm und weiter zur Königstalalm. Ab da geht es auf schmalen Weg einen Wiesenhang hinauf zur Rotspielscheibe und weiter über Pfadspuren, später auf weglosem Gelände über Felsplatten zum Fagstein. Der Abstieg erfolgt in südl. Richtung über einen Grasrücken und steilen Grashang zur Priesbergalm. Weiter zurück nach Hinterbrand.

Gezeit ca. 8 – 9 Std; 1300 Hm. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich.

Franz Pöschl, Tel. 0162/5923064; bergsteiger.84@web.de

15. / 16. Juli

Abfahrt

Beschreibung

Anford./Ausrüstung

Organisator/Tel.

### Hüttenwochenende im Rofan

7 Uhr alte Turnhalle

Sa: Aufstieg (ca. 850 Hm, 2,5 Std.) oder Bahn zur Erfurter Hütte.

Wanderung zum Hochhiss 2299 m, weiter zur Dalfazalm und zurück zur Hütte. (ca. 650 Hm, 4-5 Std.)

So: Wanderung zur Rofanspitze 2259 m, vorbei am Roßkopf zum Spieljoch 2236 m (630 Hm, 4,5 Std.). Abstieg oder mit der Bahn wieder zurück nach Maurach. Anmeldung bis 30. April, max. 8 Teilnehmer.

Normale Wanderausrüstung. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich.

Christine Jüngling, Tel. 0176/21779182; praxis-raphael@t-online.de

23. Juli

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### **Familientour Hochfelln**

8 Uhr alte Turnhalle

Aufstieg von Eisenkammer

Leichte Wanderung

Elke Piehatzek, Tel. 08634/8360; elke@buergernetz.biz

29. / 30. Juli

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### **Hochkönig Matras Haus, 2941 m**

6 Uhr alte Turnhalle

Vom Arthurhaus zum Matras Haus

(1474 Hm, inklusive Gegenanstieg 6 Std.)

Mittelschwere Wanderung, Trittsicherheit und gute Kondition erforderlich.

Hartmut Karney, Tel. 08634/351; hartmut.karney@t-online.de

12. - 15. August

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### **Frauenhüttentour im Steinernen Meer**

Wird unter den TN bekanntgegeben

Samstag: Aufstieg zum Riemannhaus, 2177 m (1050 Hm, 3 Std.).

Am Nachmittag evtl. Besteigung des Breithorns (2504 m).

Sonntag: Über das Steinernen Meer zum Ingolstädter Haus, 2119 m (3-4 Std.). Nach einer kleinen Stärkung auf der Hütte geht's weiter zum Kärlinger Haus, 1631 m (2,5-3,5 Std. Gehzeit).

Montag: Vorbei am Grünsee und Schwarzsee auf's Halsköpfl, 1719 m, und weiter zur Wasseralm, 1416 m (5-6 Std.). Abstieg zur Fischunkelalm und um den Obersee herum nach Salet (4-5 Std.). Rückfahrt mit dem Schiff. Normale Wanderausrüstung. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich.

Christine Jüngling, Tel. 0176/21779182; praxis-raphael@t-online.de

20. August

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### **Bischof 2127 m, bei Kitzbühl**

6 Uhr alte Turnhalle

Aurach bei Kitzbühl (700 Hm, 5,5 Std.)

Mittelschwere Wanderung, Trittsicherheit erforderlich.

Hartmut Karney, Tel. 08634/351; hartmut.karney@t-online.de

4. - 11. September

*Abfahrt*

*Anford./Ausrüstung*

*Organisator/Tel.*

### **Trentino, Val di Sole Peio**

6 Uhr alte Turnhalle

Kondition für ca. 1000 Hm pro Tag, Schwindelfreiheit, und sicheres Gehen im steilen Gelände. Anmeldeschluss 13.01.2017, max. 14 Teilnehmer.

Hartmut Karney, Tel. 08634/351; hartmut.karney@t-online.de

24. September

*Abfahrt*

*Beschreibung*

*Organisator/Tel.*

### **Pending**

7.30 Uhr alte Turnhalle

Leichte Wanderung

Elke Piehatzek, Tel. 08634/8360 E Mail: elke@buergernetz.biz

7. Oktober

Abfahrt

Organisator/Tel.

### Hüttenputz und Holzaktion auf der Trostberger Hütte

6 Uhr alte Turnhalle

Anmeldung bis 2. Oktober bei Hartmut Karney, Tel. 08634/351;  
hartmut.karney@t-online.de

14. / 15. Oktober

Abfahrt

Beschreibung

Organisator/Tel.

### Trostberger Hütte

9 Uhr alte Turnhalle

Gemütliches Hüttenwochenende mit Wanderungen rund um die Hütte.  
Hartmut Karney, Tel. 08634/351; hartmut.karney@t-online.de

3. Dezember

Abfahrt

Beschreibung

Anford./Ausrüstung

Organisator/Tel.

### Rauschberg 1671 m, 1. Advent

8.30 Uhr alte Turnhalle

Vom Parkplatz südl. des Froschsees geht es über eine breite Forststrasse auf den Rauschberg. Am Gipfel erwartet uns bei gutem Wetter ein kleiner Christkindlmarkt. Bei schlechtem Wetter wird die Tour am 2. Advent nachgeholt.

Gehzeit 5 Std., 900 Hm

Franz Pöschl, Tel. 0162/5923064; bergsteiger.84@web.de

31. Dezember

Abfahrt

Beschreibung

Organisator/Tel.

### Silvestertour Kneiffelspitze

8 Uhr alte Turnhalle

Leichte Wanderung

Christine Jüngling, Tel. 0176/21779182; praxis-raphael@t-online.de

**F  
A  
H  
R  
S  
C  
H  
U  
L**

Läufst du noch?  
oder  
Fährst du schon???

info@fs-rudi-weber.de  
0171 77 32 776  
**WEBER** 08621 62 5 74

- Trendfloristik
- Fleurop- & Lieferservice
- Hochzeitsschmuck
- Objekt- & Raumbegrünung
- florale Geschenkkideen
- Trauerschmuck
- Grabgestaltung und Dauergrabpflege
- individueller Schmuck
- Beet- und Balkonpflanzen



**Gärtnerei  
FENIS**

Jahnstraße 9 · TROSTBERG  
Tel. 086 21/98 20-0  
www.fenis-blumen.de

## ▼ Unterwegs in Bassano del Grappa

Die Rennrad-Gruppe des AV-Trostbergs unternahm einen dreitägigen Ausflug nach Bassano del Grappa.

Das norditalienische Städtchen liegt in der Provinz Vicenza, nordwestlich von Venedig auf nur 130 Metern Höhe am Fluss Brenta. Das Monte-Grappa Massiv mit dem knapp 1800 m hohen Monte Grappa als Hauptgipfel steht majestätisch wie eine Aussichtskanzel vor der Po-Ebene um Vicenza und Treviso. Bei guter Fernsicht kann man bis nach Venedig blicken und das Meer erkennen. Die Anreise erfolgte bei Dauerregen über den Brenner nach Trento, von dort in etwa einer Stunde vorbei am Caldonazzo- und Levico- See nach Bassano. Unsere Unterkunft war in Romana d' Ezzelino direkt am Fuße des Monte Grappa und

nur 6 Kilometer von Bassano entfernt. Das Wetter war dort trocken und versprach täglich wärmere Temperaturen.

Am ersten Tag entschieden wir uns für die Tour „Der lange Rücken“ auf den Monte Grappa. Eine der „sanfteren“ Varianten auf den Monte Grappa mit 98 km Länge, 2150 Höhenmeter und max. Steigung von 17%. Nur einige wenige Rampen sind steiler als 10 % laut Beschreibung.

An der Brenta entlang konnte man sich erst gemütlich einradeln bis zum idyllisch gelegenen Lago del Corlo. Weiter relativ flach nach Campo, wo nach etwa 40 km der eigentliche nordseitige Anstieg beginnt. Heftig steile Rampen, jedoch mit überschaubarer Länge im Wechsel mit etwas



*Bassano del Grappa mit der berühmten Brücke*



*Das monumentale Denkmal auf dem Monte Grappa*

flacheren Passagen, ließen die Auffahrt nicht langweilig werden. Kurz unterhalb des Gipfels lud das Rifugio Bassano mit seiner riesigen Aussichtsterrasse zum verdienten Mittagessen ein. Man staunte nicht schlecht, als man das monumentale Denkmal auf dem höchsten Punkt des Monte Grappa erblickte. Das Gebiet war im ersten Weltkrieg Schauplatz mörderischer Schlachten, die einen großen Teil der historischen Bebauung zerstörten. 22.000 Gefallene ehrt das Denkmal. Man sollte genügend Zeit miteinplanen, um auch der Gedenkkapelle und dem Museum einen Besuch abzustatten. Warm eingepackt rollten schließlich alle 14 Rennradler über ein wunderbares südseitiges Sträßchen zurück nach Romano d'Ezzelino.

Am darauffolgenden Tag wurde der Monte Grappa von Osten angegangen. Laut Beschreibung mussten 80 km und 2025 Höhenmeter bei einer max. Steigung von angeblich 16% zurückgelegt werden. Der Weg nach Osten begann mit 19 gemütlichen Kilometern nach Pederobba auf einer

teils stark befahrenen Straße. Spätestens ab hier wurde der Ostanstieg zur „Delikatesse“, hieß es. Das kleine Sträßchen war stellenweise so schmal wie ein Radweg und damit für Autos und Motorräder unattraktiv. Die harten Steilpassagen übertrafen die vom Vortag bei weitem und verlangten uns einiges an Durchhaltevermögen ab. Traumhafte Landschaft und die Vogelperspektive auf die Po-Ebene entschädigten für die schweißtreibende Auffahrt, bevor wieder etliche Höhenmeter bei der Zwischenabfahrt zur Malga Mure verloren gingen. Doch jetzt legte sich die Steigung etwas und machte die letzten 350 Höhenmeter zum Gipfel etwas angenehmer. Wieder rollten wir auf einer südseitigen Abfahrt hinunter, diesmal nach Bassano del Grappa. Wir wollten uns schließlich die prächtige Altstadt mit dem berühmten Wahrzeichen, der „Ponte degli Alpini“, nicht entgehen lassen und genossen bei südländischem Flair ein leckeres Eis.

Der dritte Tag führte uns durch die „Sieben Gemeinden“. Wir überquerten die Brenta und rollten auf der anderen Flussseite bis Valstagna. Dort

schlängelte sich ein idyllisch ruhiges Sträßchen, mit (man glaubt es kaum) gemäßiger Steigung von max. 11%, 900 Höhenmeter hinauf ins Dörfchen Foza. Ein nettes Cafe' in dem belebten Örtchen lud uns zum Verweilen ein. Weiter ging es auf einer Hochebene mit gemütlichen Auf- und Abfahrten durch Gallio und weiter nach Asagio, wo ebenfalls ein enormes Kriegerdenkmal aufwartet. Der Rückweg von Asagio Richtung Po-Ebene war zwar weniger idyllisch als die Auffahrt, entschädigte aber mit rasanten Abfahrten. In Crosara, eines der letzten Dörfchen unserer Tour mit insg. 92 km und 1405 Höhenmeter, ließen wir uns von einer echten italienischen „Mamma“ eines Restaurants verwöhnen. Die letzten 100 Höhenmeter hinauf nach Romana d'Ezzelino zur Unterkunft waren jetzt kein Problem mehr. Gepäck und Räder wurden verstaut, bevor der Nachhauseweg mit den vielen positiven Eindrücken von der wunderbaren Landschaft und den gastfreundlichen Italienern angetreten wurde.

Anita Kain



**Individuelle Lösungen für**

- Elektroanlagen
- Steuerungs- und Prozessleittechnik
- Energie, Industrie und Umwelttechnik

**Zach**  
saubere Leistung

**Zach Elektroanlagen GmbH & Co.KG**  
Kolpingweg 2 • 83342 Tacherting  
Telefon: 08622/98 81 - 0 • Fax: 98 81 - 50  
info@zach-elektroanlagen.de  
www.zach-elektroanlagen.de



VER | **SICHER** | UNGS  
**KAMMER**  
**BAYERN**

Ein Stück Sicherheit.

*Hallo Leben!  
Welches Abenteuer hältst du  
heute für mich bereit?*

Das Leben steckt voller großer und kleiner Abenteuer. Nehmen Sie sie an! Wir begleiten Sie gern und sorgen dafür, dass Sie immer gut abgesichert sind. Ein Anruf genügt.

**Geschäftsstelle Lutz GmbH**  
Gabelsbergerstraße 16 • 83308 Trostberg  
Telefon (0 86 21) 5 06 44-0  
www.vom-lutz.de

 Finanzgruppe



**KETTENBERGER**

**Kettenberger Metallbau**  
Saliteraustraße 20  
83308 Trostberg  
Tel. 08621 - 50 88 60-0  
www.kettenberger-gmbh.de

## ▼ Chamonix



*Sonnenuntergang am Baraque du Rognes*

„Die Hauptstadt des Alpinismus“ so nennt sich Chamonix selbst. Und wirklich gibt es weltweit keinen Ort, an der Zivilisation und wildestes Hochgebirge so nah beieinanderliegen, genau diese Faszination wollte die Trostberger Jugend dieses Jahr erfahren. Schon vom idyllischen Campingplatz in Argentiere ließen sich die kompletten Aiguilles de Chamonix bis hin zum Mont-Blanc bestaunen.

Da anfangs das Wetter noch nicht hochgebirgs-tauglich war, konnten nur Eintagestouren unternommen werden. Man nutzte die Zeit für eine kleine Auffrischung in der Steigeisentechnik und Spaltenbergung am Bossongletscher, der sich nur eine Stunde überhalb des Mont-Blanc-Tunnels ins Tal schiebt.

An den Regentagen wurde Chamonix erkundet vom Office du haute Montagne über die unzähligen Bergsportgeschäfte bis zu den Startern des UTMB.

Als das schöne Wetter ankam, wurde keine Zeit verloren und es ging schwer bepackt für drei Tage an den Lac bleu, ein wirklich traumhafter Biwakplatz. Allein hier stehen Wände für mehr als ein Klettererleben. Unsere Ziele waren der Nantillonsgletscher, die Route „Les Lepidoptères“ und der Nordnordostgrat auf die Aiguille del'M, eine Traumtour im oberen fünften Schwierigkeitsgrad, in der man die fixen Sicherungen an einer Hand abzählen kann. Aufgrund der tollen Risslinien kommt jedoch niemals Angst auf, da immer ein passender Freund zur Hand ist. Hier konnten auch die in der Woche zuvor am Stripsenjoch erworbenen Fähigkeiten eingesetzt werden.

Nach solch anstrengenden Tagen im Hochgebirge braucht es natürlich eine gute Ruhepause, aber das Wetter war einfach zu gut, also rauf Richtung Mont-Blanc. Die ersten Meter diesmal sogar mit einer Zahnradbahn, dem „Tramway du Mont-Blanc“, dafür natürlich wieder Übernachten auf

einer Biwakhütte. Hier erwartete uns ein toller Sonnenuntergang, aber leider auch ein heftiger Schnarner im oberen Stockwerk. Doch zum Glück dauert eine Nacht nicht lange, wenn man um 2 Uhr in der Nacht wieder aufstehen muss.

Kurzes Frühstück und dann geht's los, Tete-Rousse-Hütte, nerviges Schrofengelände bis zur alten Gouterhütte, endlich Gletscher, traumhafter Sonnenaufgang, Dome de Gouter, Mont-

Blanc, endlich, es waren ja doch 2100 Hm. Das Dach Europas und fast allein am Gipfel, ein wahrer Traumtag.

Aber der lange Abstieg wartet noch, geht aber auch vorbei. Packen an der Hütte und ab in die nächste Pizzeria, wir haben sie uns verdient.

Die Teilnehmer



*Campieren am Lac Bleu*

**80** **JAHRE AUTOHAUS**  
**SCHLÖGL**  
Service auf den Sie abfahren

## ▼ Traunstein – „Wächter des Salzkammergutes“



*Abstieg nach Sonnenaufgang vom Traunstein*

Bei strahlendem Sonnenschein fuhr eine 10-köpfige Gruppe inkl. zwei Wanderleiterinnen zum Traunsee. Der Aufstieg zum Traunstein erfolgte vom Traunsee-Parkplatz (430 m) über den drahtseilversicherten Hans-Hernler-Steig und dauerte ca. 4 Stunden. Da in der Gmundener Hütte

(1661 m) genächtigt wurde, hatte die Gruppe Zeit und verweilte lange am Gipfel (1691 m) um die Rundumsicht zu genießen. An der Hütte erlebte die Gruppe später noch einen grandiosen Sonnenuntergang. Vor dem Sonntags-Hüttenfrühstück ging es in aller Frühe nochmals zum Gipfel



*Vor der Gmundner Hütte*

um diesmal den Sonnenaufgang zu erleben – ein beeindruckendes Erlebnis, zumal die Sicht klar und weit war; so sah man z. B. den Dachstein mit seinem Gletscher in der Morgensonne leuchten. Nach einem gemütlichen Frühstück auf der Terrasse ging es über den drahtseilgesicherten Mairalm-Steig wieder zum Traunsee. Eine gelungene, abwechslungsreiche Tour, die Trittsicherheit und Schwindelfreiheit verlangte.

Petra Herbst

## ▼ Jugendzeltlager des DAV Trostberg

Bei strahlendem Sonnenschein kamen an einem Montag in den Sommerferien 16 gutgelaunte Kinder, vollgepackt mit überlebenswichtigen Materialien wie Schlafsack, Chips, Gummibärchen, vielen Wechselklamotten und was man noch so alles braucht, in Schützing am Chiemsee auf dem Jugendzeltplatz an. Mit Reifen schwer bepackt ging es erst mal zum Baden. Das schöne Wetter musste natürlich ausgenutzt werden.

Den Abend genossen alle am Lagerfeuer.

Und wie der Wetterbericht schon vorhergesagt, goss es die nächsten Tage aus vollen Kübeln. Kurzerhand wurde von den Kids umgeplant und gutgelaunt ging es zum Schlammfüßchenhüpfen, Schlammfußball und was das Regenwetter noch so alles zuließ. Während gemeinsamer Interaktionsspielen im Aufenthaltsraum war Zeit zum Wärmen und



*Lustige und anspruchsvolle Gemeinschaftsspiele*

Trocknen. Strategisch planten die Kinder, wie sie ihr Zelt wasserdicht bekommen und spielten lauschige Spiele im Zelt.

Häufig hörten wir die Fragen: Verlängern wir das Zeltlager? Wann ist das nächste Zeltlager?

Maria Stiedl



*Action im Chiemsee*

## ▼ Vom Königsee zum Bodensee

In drei Etappen mit je drei Radltagen verteilt auf drei Jahren führen über ein Dutzend Bergradler der Sektion Trostberg vom Königsee zum Bodensee.

Der Start 2014 begann im Osten der Bayerischen Alpen im Berchtesgadener Land.

Bei Nebelschwaden brachen wir auf, um uns später von der Herbstsonne wärmen zu lassen. Das herrlich bunte Laub und der Watzmannkönig grüßten uns. Der erste Tag war mit 56 km und 2000 Hm doch ganz schön anstrengend. Müde, aber gut gelaunt, haben wir dann die Lager der Trostberger Hütte bezogen.

Am nächsten Morgen radelten wir an der Steinplatte vorbei zur Hemmersuppenalm und sehr steil weiter zum Straubinger Haus am Fellhorn. Gut gestärkt rollten wir rasant hinunter nach Kirchdorf, wo wir einen lustigen Abend bei Pizza und Wein verbrachten.

Am dritten Tag strampelten wir nördlich um das Kaisergebirge herum, um gen Westen nach Ober-

audorf ins Inntal zu gelangen. Von dort konnten wir gemütlich mit der Bahn den Heimweg antreten.

Im Jahr 2015 starteten wir in Oberaudorf. Auf steilen Wegen ging es zur Wirtsalm, um an Vallepp vorbei zum Spitzingsee-Gebiet zu gelangen.

Erst am Ende dieser Tagesetappe konnten wir einkehren, weshalb diese Tour den Namen „No Food Etappe“ verdiente. Übernachtet wurde im Bodenschneid Haus.

Ganz schön heiß wurden am nächsten Tag die Bremsen zum Tegernsee hinunter. Während der Auffahrt zur Aueralm trübte sich das Wetter bereits ein, Kälte und unangenehme Feuchtigkeit zwangen uns zur Einkehr.

In Lengries begann es dann zu schütten. Spätestens am Sylvensteinspeichersee hielt auch die beste Regenausstattung dem Starkregen nicht mehr stand. Völlig durchnässt und ausgekühlt erreichten wir das Wirtshaus Vorderriß, doch bereits



*Von der Trostberger Hütte Richtung Winklmoos, im Hintergrund das Sonntagshorn*

in der heißen Dusche war fast alles wieder vergessen. Wir verbrachten einen gemütlichen Abend, während die Hirsche ein röhrendes Konzert gaben.

Am nächsten Tag kehrte die Sonne zurück und machte das Schieben auf schmalen Pfaden vorbei an Bächen und Wasserfällen zur Fereinalm wahrlich zum Genuss. Das goldgelbe Gras mit den Tautropfen leuchtete uns den Weg. Unterhalb der Sojernspitze ging es dann weiter zum Schloss Ellmau. Bei der Einkehr auf



*Bei strömenden Regen am Sylvensteinspeichersee*

der wunderbaren Aussichtsterrasse in Hintergraseck präsentierte sich der Jubiläumsweg von der Zugspitze zur Alpspitze von seiner schönsten Seite. In Garmisch Partenkirchen stiegen wir in den Zug, um im Jahr 2016 von hier die dritte Etappe zu starten.

Diese Tage waren uns vom Wetter nicht so wohl gesonnen.

Von Garmisch rauf zum Eibsee, der wie ein Fjord unterhalb des Zugspitzmassiv liegt, war das Wetter noch schön. Hier konnte es sich einer der Gruppe nicht verkneifen, ein Herbstbad zu nehmen. Nun über den Pass (Hochthörle) nach Lermoos und das Raazwaldtal weiter ins Lechtal. Dort darf der Lech noch in seiner Ursprünglichkeit fließen, ab der deutschen Grenze wird dieser mehrmals zur Stromgewinnung aufgestaut.

Am nächsten Morgen zog es die Hälfte der Gruppe vor, mit dem Zug nach Oberstdorf zu fahren, schlechte Erinnerungen vom Jahr zuvor wurden wach. Die anderen fuhren wasserdicht eingepackt tapfer über den Gaichtpass ins Tannheimer Tal. Obwohl es immer wieder regnete, kamen auch diese munter in Oberstdorf an. Leider blieb ihnen aber Sicht auf die Berglandschaft des Tannheimer Tals wegen der schlechten Witterung verwehrt.

Am letzten Tag war es mit dem Regen bei 5° C Kälte noch heftiger geworden. Trotz der widrigen Verhältnisse strampelten alle durch den vorderen Bregenzer Wald, eine Landschaft die etwas hat wie der bayerische Wald.

Bevor die lange Abfahrt nach Bregenz begann, verzogen sich die Wolken. Der Bodensee wurde uns bei strahlendem Sonnenschein präsentiert. Ein wirklich verdienter Abschluss. Da schmeckte sogar in Lindau noch ein Eis, bevor es mit dem Zug wieder nach Hause ging.

Immer wieder muss ich feststellen, dass es eine großartige Erfahrung ist, eine Gruppe mit netten, interessanten Menschen durch eine grandiose Berglandschaft zu begleiten.

Zum Schluss noch ein paar Zahlen:

1. Etappe: Königsee – Oberaudorf 4800 Höhenmeter – 161 km
2. Etappe: Oberaudorf – Garmisch Partenkirchen 4300 Höhenmeter – 170 km
3. Etappe: Garmisch Partenkirchen – Lindau 3640 Höhenmeter – 214 km

Markus Kolbinger

# Hochtourenberichte

---

## ▼ Großglockner via Stüdlgrat



*Abstieg vom Großglocknergipfel*

An einem Augustwochenende haben sich 7 Mitglieder der Hochtourengruppe auf dem Weg zum Großglockner gemacht. Von Kals am Großglockner ging es noch bequem mit dem Auto zum Luckner Haus, dem Ausgangspunkt der geplanten Glocknerbesteigung. Nach einem zweistündigen Aufstieg zur Stüdlhütte verbrachten wir dort einen gemütlichen Hüttenabend mit hervorragender Verpflegung.

Am nächsten Morgen ging es um 6 Uhr früh los. Nach einer guten Stunde war dann Anseilen angesagt um sicher über den Gletscher den Einstieg des Stüdlgrates zu erreichen. 2 Stunden später war der Frühstückspatz erreicht, hier konnten sich alle noch einmal gut stärken um für die kommenden Schwierigkeiten gewappnet zu sein. In drei Seilschaften machten wir uns auf dem Weg zum

Gipfel des Großglockners. Im hochalpinen Gelände mussten Schwierigkeiten bis UIAA 3+ bewältigt werden. Dank der guten Verhältnisse konnte der Gipfel sogar ohne Steigeisen erklommen werden. Nach 8 Stunden stand endlich die ganze Truppe am Gipfel und konnte die hervorragende Aussicht genießen. Nach ausgiebiger Brotzeit führte der Abstieg über das Glocknerleitl zur Erz-Herzog-Johann Hütte und dann weiter über einen leichten Klettersteig zurück zur Stüdlhütte. Weiter bergab wandernd erreichten wir nach insgesamt 14 Stunden Gehzeit den Ausgangspunkt des erfolgreichen Bergwochenendes – das Luckner Haus.

Udo Gottschling



*Anspruchsvolle Kletterei am Stüdlgrat*

*Mit uns sind die Berge ganz nah...*

	<b>Autohaus REUNER KG</b>	<b>AUTOFIT</b> 
Steiner Str. 12 0 06 29 / 90 79 80	<a href="http://www.ford-reuner.de">www.ford-reuner.de</a> 83389 Pulling	Hilfenringer Str. 17a 0 06 29 / 90 79 18

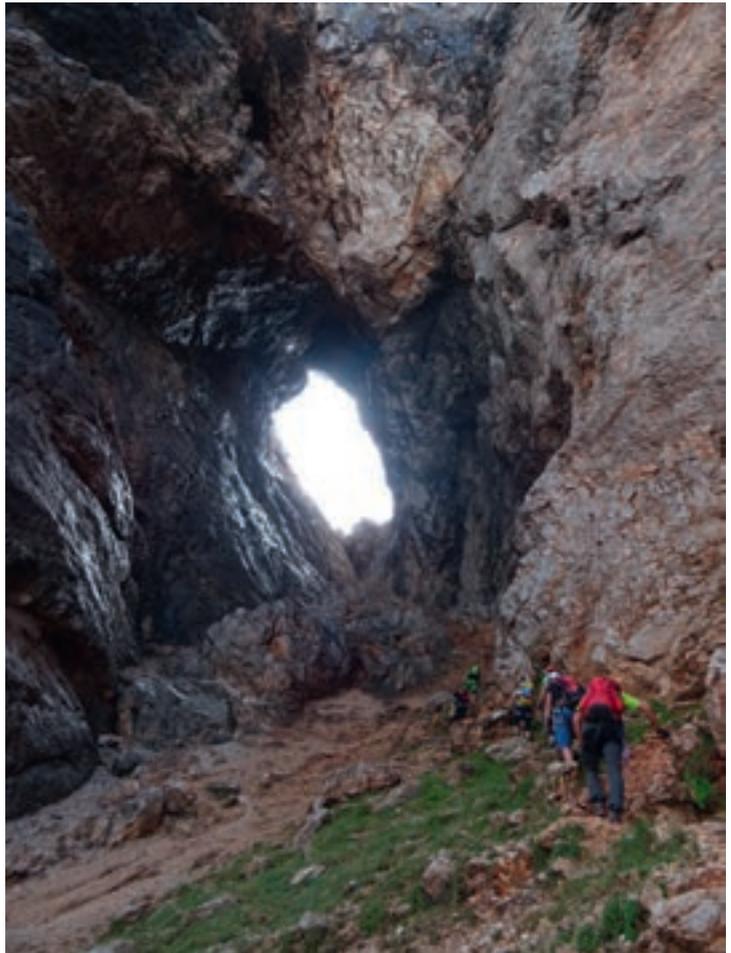
## ▼ Ein weiterer Seven Summit der Alpen – der Triglav 2864 m

Anfang September haben sich 8 Mitglieder der Hochtourengruppe des Trostberger Alpenvereins in Richtung Slowenien aufgemacht. Ein weiterer Seven Summit der Alpen stand auf dem Programm – die Überschreitung des Triglavs, der höchsten Erhebung Sloweniens. Zum Einstieg haben die Trostberger vom 1611 m hohen Vrsic-Pass über den Klettersteig durch den Fensterweg den Gipfel des Prisojnik mit 2547 m erklommen. Wieder zurück am Pass ging es mit dem Bus nach

Mojstrana und von dort aus weiter in das Vratatal bis zum Aljazev Haus, dem Ausgangspunkt der Triglavbesteigung. Nach einem ausgiebigen Frühstück am nächsten Morgen hat sich die Gruppe früh auf den Weg begeben. Über den Luknja Pass und dem anschließenden Bamberger Weg (mittelschwere Klettersteige und einem insgesamt sehr kurzweiligen Pfad) konnte nach gut 5 Stunden der Gipfel des Triglavs auf 2864 m erreicht werden. Der Abstieg erfolgte über einen Grat und einen leichten Klettersteig mit jeder Menge Gegenverkehr, zum Triglav Haus. Die Hütte liegt nur 300 Höhenmeter unter dem Gipfel und bietet einen traumhaften Ausblick in die Julischen Alpen. Den gelungenen Gipfeltag ließ man mit

slowenischer Lifemusik und Gesang bei der 120 Jahrfeier der Triglavhütte ausklingen. Am letzten Tag stieg die Trostberger Hochtourengruppe über den Prager Weg, einem teilweise versicherten Steig, durch traumhafte Bergkulisse wieder ab zum Ausgangspunkt der Tour, dem Aljazev Haus. Somit ging eine weitere gelungene Bergfahrt der Hochtourengruppe erfolgreich zu Ende.

Udo Gottschling



Über den „Fensterweg“ auf den Prisojnik



*Abstieg vom Triglavgipfel*

# HÖVELS



**IHR STARKER PARTNER IM REISE & LINIENVERKEHR**

**A. Hövels OHG**  
Inh. Karl-Heinz Hövels  
Bayernstraße 22 - **D-83308 Trostberg**  
Telefon: (08621) 2421 - Telefax: 8283

## ▼ JubiläumsHütt'nputz



*Pechmarie und Goldmarie bei der Arbeit*

Und scho is wieda a Jahr umme auf da Hütt'n – a Jubiläumsjahr – a 50zigst's!

Wenn des ned amoi a Grund is, dass ma beim Hütt'nputz ganz b'sonders guad sauber macht, putzt, Hoiz schneit, werkelt, macht und tuat, und, und, und.... ? Freilich ned, aba es war heuer scho ganz sche spannend, was rund um de Hütt'n so abganga is. So hat man sich aus Vorstandschaft und Hütt'nteam rechtzeitig zamg'sitzt und ausg'macht, wia ma so an durchaus stoiz'n Anlass gebührend würdigen kon'.

Wer, wann, wo, wia, mit wem und wos, war gar ned so glei ausgschnapst und bis de Einladungen naus warn und de Organisation gstand'n is, san scho no a paar Liter Wasser vom Heutal übn Staubfall via Traun de Alz oweglaffa!

Der Ehrenabend im Pfau und de Einladung zur Bergmesse auf da Hochalm (über de scho g'sondert berichtet worn is), war glab i scho a angemessena und schena Rahmen, de Leistungen der Hütt'nerbauer und aller Helfer zu würdigen. Uns ois Hütt'nwarte kon i sagn, hat's auf jeden Fall an riesig'n Spaß g'macht und mia ham de Feiern sehr gern mitorganisiert. ( San ja a schließlich von de Oid'n sauba g'lobt worn!)

Und so wia beim Bau'n unglaubliches g'schaff'n worn is, so is a 50 Jahr lang hervorragend drauf g'schaut worn. Da Dank geht da, wia a scho am Ehrenabend von oam Miterbauer erwähnt, an alle ehemaligen Hüttenwarte, ihre Helfer, de Fachleit und alle andern, de immer freiwillig dabei g'wes'n san, wenn a Projekt umg'setzt word'n is.

Natürlich is heuer ned extra guat g'arbeit worn, aber doch wieder ois erledigt, nix überkandidelt, aber doch gar ned so schlecht!

Und genau aus dem Grund hob i a koa Sorge um de Hütt'n für de nächst'n -soin's wieda 50 Jahr sei!

Am Hütt'nputz heuer war a Treffen anberaumt mit de Almbauern und da Vorstandschaft, um das ewige Thema „Wasser, Strom auf der Hochalm“! Ausreichend sauberes Wasser is uns, wia scho oft

erwähnt, a ganz wichtig's Anliegen. De Gespräche und Verhandlungen der Beteiligten entwickeln se „fruchtbar“ aber es san natürlich no ungelegte Eier. Nur so weit: Vorstand is dro und mia hoffan da auf's Beste!

So, dann wünsch i uns alle heuer no an scheena Bergwinter (bin zuversichtlich, weil uns ja de Frau Holle ihre fleißigst'n Mädels zum Bettdeck'n ausschütteln vorbeig'schickt hat) und somit wieda vui Spaß auf da Hütt'n.

Für de aktuellen Hütt'nmannsgerl wieder...  
Kaiser Franz



**EDV-Beratung  
Schönreiter**

Dipl. Ing. (FH)  
EDV-Dienstleistungen  
Programmierung  
Hard- und Software

Dr.-Albert-Frank-Straße 6  
83308 Trostberg  
Tel.: 08621/63000  
hs@schoenreiter-edv.de



**narrisch guad!**

**Schalehner  
WEISSE**

s'Lebn  
schmecka...

[www.schwendl.de](http://www.schwendl.de)

*Brauhaus-Speis & Biergenuss*



# Pfaubräu

Historischer Gasthof · Stadthotel

## Herzlich willkommen...

in unseren schönen historischen Stuben.  
Wir haben täglich geöffnet und bieten warme  
Küche durchgehend von 11.30 Uhr - 21.00 Uhr.

Gasthof Pfaubräu · Hauptstraße 2  
83308 Trostberg · Tel.: 0 86 21 / 98 29-0  
info@pfaubraeu.de · www.pfaubraeu.de

Ein Gastronomie-Objekt der  
Privaten Alpenbrauerei BÜRGERBRÄU  
Bad Reichenhall August Röhm & Söhne KG



Telefon: 0 86 21 / 42 28 | Schwimmbadstraße 1-3 | 83308 Trostberg | [www.freizeitzentrum-trostberg.de](http://www.freizeitzentrum-trostberg.de)

Januar		Februar	
1 So	Neujahr	1 Mi	
2 Mo	Jugend Boulderwelt München	2 Do	
3 Di		3 Fr	
4 Mi		4 Sa	Ski Breitenstein, Jugend Tbg. Hütte (2 Tage)
5 Do	Tbg. Hütte Ausräuchern	5 So	
6 Fr	Heilig Drei König	6 Mo	
7 Sa	Jugend Bouldercup	7 Di	
8 So		8 Mi	
9 Mo		9 Do	
10 Di		10 Fr	
11 Mi	Klettertreff jeden Mi	11 Sa	Kurs Skitechnik II (2 Tage)
12 Do		12 So	Ski Feldalhorn
13 Fr	Skitourenkurs (2,5 Tage)	13 Mo	
14 Sa		14 Di	
15 So		15 Mi	
16 Mo		16 Do	
17 Di		17 Fr	
18 Mi		18 Sa	HTG Birnhorn, Winter-WE-Tbg.-Hütte (2 Tage), Vortrag Harald Philipp
19 Do		19 So	Ski Floch
20 Fr		20 Mo	
21 Sa		21 Di	
22 So	Ski Gugel, Schneeschuh Laubenstein	22 Mi	
23 Mo		23 Do	
24 Di		24 Fr	
25 Mi		25 Sa	Jugend Ski Unternberg, Ski Eiskogel
26 Do		26 So	
27 Fr		27 Mo	Rosenmontag
28 Sa	Kurs Skitechnik (2 Tage)	28 Di	
29 So	Kurs LVS, Klettern Waldkraiburg		
30 Mo			
31 Di			

März		April	
1 Mi	Aschermittwoch	1 Sa	
2 Do		2 So	
3 Fr		3 Mo	
4 Sa	Kurs Skitechnik III (2 Tage)	4 Di	Rennradfahren als Kodiditonstraining jeden Di
5 So	Wandern Grünstein	5 Mi	
6 Mo		6 Do	
7 Di		7 Fr	MTB-Ausfahrten jeder Fr
8 Mi		8 Sa	
9 Do		9 So	
10 Fr	Vortrag Michael Strasser	10 Mo	
11 Sa	HTG Steintalscharte	11 Di	
12 So	Kurs Klettern, Schneeschuh Karspitz	12 Mi	
13 Mo		13 Do	HTG Dufoursp. (5 Tage), Jugend Skitouren Innsbruck (5 Tage)
14 Di		14 Fr	Karfreitag
15 Mi		15 Sa	
16 Do		16 So	Ostersonntag
17 Fr		17 Mo	Ostermontag
18 Sa	Jugend Klettern in Waldkraiburg	18 Di	
19 So		19 Mi	
20 Mo		20 Do	
21 Di		21 Fr	
22 Mi		22 Sa	MTB Kurs Grundlagen
23 Do		23 So	
24 Fr		24 Mo	
25 Sa		25 Di	
26 So		26 Mi	
27 Mo		27 Do	
28 Di		28 Fr	
29 Mi		29 Sa	
30 Do	Vortrag Vroni Krieger	30 So	MTB Kurs Bik epark
31 Fr			

Mai			Juni		
1	Mo	Tag der Arbeit	1	Do	
2	Di		2	Fr	
3	Mi	Mitgliederversammlung	3	Sa	
4	Do		4	So	Jugend Arco (7 Tage)
5	Fr		5	Mo	Pfingstmontag
6	Sa	Kurs Klettertechnik (2 Tage) Slackline	6	Di	
7	So		7	Mi	
8	Mo		8	Do	
9	Di		9	Fr	
10	Mi		10	Sa	
11	Do	Vortrag Peter Brunnert	11	So	MTB Vinschgau (7 Tage)
12	Fr	Kletterkurs (2,5 Tage)	12	Mo	
13	Sa		13	Di	
14	So	MTB Kampenwand	14	Mi	
15	Mo		15	Do	Fronleichnam
16	Di		16	Fr	
17	Mi		17	Sa	
18	Do		18	So	Wandern Predigstuhl
19	Fr		19	Mo	
20	Sa	Jugend Auer Wandl	20	Di	
21	So	Familie Hefter-Alm	21	Mi	
22	Mo		22	Do	
23	Di		23	Fr	
24	Mi		24	Sa	Familien Staubfall
25	Do	Chr. Himmelfahrt Klettern Millstätter See (4 Tage)	25	So	Klettern Zellerwand
26	Fr		26	Mo	
27	Sa		27	Di	
28	So		28	Mi	
29	Mo		29	Do	HTG Fassatal (4 Tage)
30	Di		30	Fr	Alpenkletterkurs (2,5 Tage)
31	Mi				

Juli		August	
1 Sa	MTB Tbg. Hütte (2 Tage)	1 Di	
2 So		2 Mi	
3 Mo		3 Do	
4 Di		4 Fr	Wandern Bamberger H. (3 Tage), Eistour Klockerin (2,5 Tage)
5 Mi			
6 Do		5 Sa	
7 Fr	Jugend Zillertal (2,5 Tage)	6 So	
8 Sa	MTB Vinschgau (2 Tage), Klettern Steinlingwand	7 Mo	
9 So		8 Di	
10 Mo		9 Mi	
11 Di		10 Do	
12 Mi		11 Fr	Wandern Zahmer Kaiser (1,5 Tage)
13 Do		12 Sa	
14 Fr	Wandern Hochfelln (1,5 Tage) Familien Schützing (2,5 Tage)	13 So	
		14 Mo	
15 Sa		15 Di	Di Maria Himmelfahrt
16 So		16 Mi	
17 Mo		17 Do	
18 Di		18 Fr	
19 Mi	Wandern Watzmann (2 Tage)	19 Sa	
20 Do		20 So	
21 Fr	Eiskurs (3 Tage)	21 Mo	
22 Sa		22 Di	
23 So	HTG Werfener Hochthron	23 Mi	
24 Mo		24 Do	
25 Di		25 Fr	
26 Mi		26 Sa	
27 Do		27 So	
28 Fr	AV-Grillen und Schifferfahren (1,5 Tage)	28 Mo	
		29 Di	
29 Sa		30 Mi	
30 So	HTG Klettern Doriweg	31 Do	
31 Mo	Jugend Schweiz (13 Tage)		

September		Oktober	
1 Fr		1 So	
2 Sa	HTG Zugspitze (3 Tage)	2 Mo	
3 So		3 Di	Tag der deut. Einheit
4 Mo		4 Mi	
5 Di		5 Do	
6 Mi		6 Fr	
7 Do		7 Sa	Hüttenputz
8 Fr	MTB Osterhorn (3 Tage)	8 So	Jugend Karlstein, Familien Hochfelln
9 Sa	Wandern Ingolst. Haus (2 Tage)	9 Mo	
10 So		10 Di	
11 Mo		11 Mi	
12 Di		12 Do	
13 Mi		13 Fr	
14 Do		14 Sa	
15 Fr		15 So	MTB Klausenberg
16 Sa	MTB Reiter Alpe	16 Mo	
17 So	Bergmesse	17 Di	
18 Mo		18 Mi	
19 Di		19 Do	
20 Mi		20 Fr	Klettern Arco (3 Tage)
21 Do		21 Sa	
22 Fr		22 So	
23 Sa	MTB Hinteres Sonwendjoch	23 Mo	
24 So		24 Di	
25 Mo		25 Mi	
26 Di		26 Do	
27 Mi		27 Fr	
28 Do		28 Sa	Jugend Kärlinger Haus (3 Tage)
29 Fr		29 So	
30 Sa	HTG Ochsenhorn	30 Mo	
		31 Di	Reformationstag

November			Dezember		
1	Mi	Allerheiligen	1	Fr	
2	Do		2	Sa	
3	Fr		3	So	
4	Sa		4	Mo	
5	So		5	Di	
6	Mo		6	Mi	
7	Di		7	Do	
8	Mi		8	Fr	
9	Do		9	Sa	
10	Fr	Kurs Schnupperklettern	10	So	
11	Sa		11	Mo	
12	So		12	Di	
13	Mo		13	Mi	
14	Di		14	Do	
15	Mi		15	Fr	
16	Do		16	Sa	
17	Fr		17	So	
18	Sa		18	Mo	
19	So	Wandern Hochscharten	19	Di	
20	Mo		20	Mi	
21	Di		21	Do	
22	Mi		22	Fr	
23	Do	Bergsteigerabend	23	Sa	
24	Fr	Kurs Schnupperklettern	24	So	Heiligabend
25	Sa	Jugend Bouldern Ro	25	Mo	1. Weihnachtsfeiertag
26	So		26	Di	2. Weihnachtsfeiertag
27	Mo		27	Mi	
28	Di		28	Do	
29	Mi		29	Fr	
30	Do		30	Sa	
			31	So	Silvester



DRUCK &  
MEDIENCENTER

# AUSBILDUNG IN DER MEDIEN BRANCHE

[WWW.FW-MEDIEN.DE](http://WWW.FW-MEDIEN.DE)

**Drucker**  
Medientechnologie Druck

m/w

**Buchbinder**  
Medientechnologie  
Druckverarbeitung

m/w

**Mediengestalter**  
für Digital-/Printmedien

m/w

**Medienkaufmann/frau**

m/w

**AUSBILDUNGSBEGINN**  
01.09.2017

